



VfL Eintracht Nachrichten



Leichtathletinnen gewinnen viele Titel in der Hallensaison (Abb. jeweils v.l.n.r.):

Luna Bulmahn (Nr. 701) Landesmeisterin über 400 Meter Foto: Torben Flatemersch

60 Meter Finale: v.l. Lilli Böder, Livia Fischer, Greta Baulecke Foto: P.H.

Siegreiche Staffel: Vanessa Ahrndt wechselt auf Lilli Böder Foto: Matthias Abromeit

Staffel-Landesmeister mit Trainer Björn Sterzel. Foto: P.H.

200 Meter-Läuferinnen: v.l. Luna Böder, Michelle Janiak Foto: Lilli Böder



Einladung zur Jahresversammlung 2019

Seite 9

Aufstieg in die 1. Turnbundesliga

Seite 20

„Leichtathletinnen im Gold-Rausch“

ab Seite 28

Neuer Triathlon-Vorstand und Organisations-Modell Seite 44



Phonak nano

DIE HÖRHILFE

Kompetenz für gutes Hören & Verstehen

Praktisch unsichtbar

Phonak nano ist nicht nur ein Hörgerät, das durch seine winzig kleine Größe besticht. Es ist vielmehr die perfekte Kombination aus maximaler Hörleistung und minimaler Größe.

Phonak nano wird mithilfe computer-gestützter Technik nach Maß produziert, um vollständig im jeweiligen Gehörgang platziert werden zu können. Höchster Tragekomfort ist ebenso garantiert wie herausragende Klangqualität.

Phonak nano - Nur Sie wissen, weshalb Sie so gut hören.

Hildesheimer Straße 62 Abelmannstraße 34
30169 Hannover 30519 Hannover
Tel. 0511 / 80 29 90 Tel. 0511 / 848 98 08
www.diehoerhilfe.de

PHONAK life is on



von NASSAU

SERVICE & VERKAUF
TV ★ Antenne ★ Kabel ★ SAT

Spielhagenstr. 13 ★ 30171 Hannover

Telefon
(0511)

88 33 66

FAX: (0511) 88 33 55

info@vonNassau.de
www.vonNassau.de

Gemeinde am Döhrener Turm: VfL Eintracht beim Neujahrsempfang

Am 23.01.2019 lud die Gemeinde am Döhrener Turm alle Nachbarn und Interessierte zu dem diesjährigen Neujahrsempfang ein. Neben dem Flüchtlingswohnheimen, dem GDA-Wohnstift Hannover-Waldhausen, dem Kleingärtnerverein Tiefenriede e.V. und der Gemeinde am Döhrener Turm, war auch der VfL Eintracht Hannover Veranstalter des nachbarschaftlichen Abends. Unter dem Motto: „Lebensraum – Raum zum Leben“ wurde von Irene Wegener durch den Abend geleitet. Neben anderen Beiträgen, wie musikalischer Unterstützung und beispielsweise einem Video, präsentierte sich auch der VfL Eintracht mit einem Beitrag, denn auch er gestaltet den Lebensraum vieler Menschen aus der Südstadt und den umliegenden Stadtteilen mit. Insbesondere wurde hervorgehoben auch neu ankommenden Menschen durch das Vereinsleben einen Raum zum Leben zu bieten. Bei der Vorstellung des Vereins als Beitrag auf der Bühne hat sich unsere neue Praktikantin



Von links nach rechts: Hannah, Abdelasim, Justine, Charlotte, Lukas

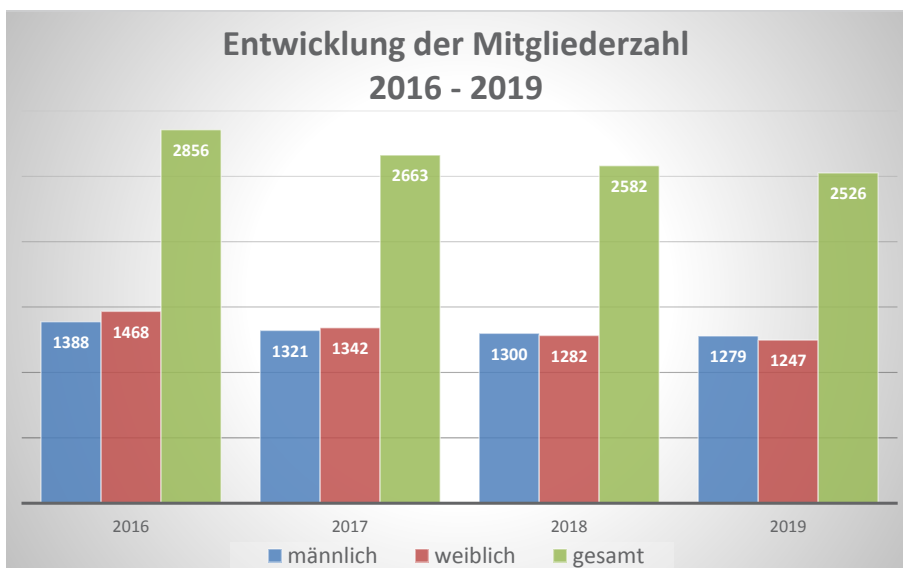
Reham in einem Interview vorgestellt. Sie absolviert seit Anfang des Jahres beim VfL Eintracht ein freiwilliges Praktikum und schnuppert und unterstützt beim Kinderturnen, der Leichtathletik und auch dem Geräteturnen.

Der gelungene Abend wurde mit kleinen Häppchen, Getränken und vielfältigem Austausch abgeschlossen. Er hat mal wieder gezeigt, dass die Südstadt durch die nette Nachbarschaft und die gegenseitige

ge Zusammenarbeit ein lebenswerter Raum ist.



Mitgliederzahlen im VfL Eintracht Hannover



Die Abbildung links zeigt die Entwicklung der Mitgliederzahl in den letzten drei Jahren. Die Gesamtzahl ist leicht rückläufig und lag zum Stichtag 1.1.2019 bei 2526 Mitgliedern. Das Verhältnis zwischen weiblichen und männlichen Mitgliedern im Verein ist weitgehend ausgeglichen.



Das vielfältige Sportangebot des VfL Eintracht Hannover

Der VfL von 1848, Hannovers ältester Sportverein und der SV Eintracht Hannover von 1898 haben sich zum VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V. zusammengeschlossen. Einst als klassischer Turnverein ins Leben gerufen, verfügte der VfL längst über ein vielfältiges Sportangebot.

Der SV Eintracht, einst als Fußballverein gegründet, ergänzt und erweitert dieses Angebot. Zurzeit sind knapp 2.600 Mitglieder in 29 Sportarten im gesamten Stadtgebiet aktiv.

Wir hoffen dadurch, unseren Mitgliedern eine breite Palette von Angeboten unterbreiten zu können. Der VfL Eintracht versteht sich

Sparten und Ansprechpartner im VfL Eintracht Hannover

Badminton

Fabian Transchel, badminton@vfl-eintracht-hannover.de

Fußball

Gert-Peter Pilz, Tel. 27 90 03 25, 0172 51 12 051, fussball@vfl-eintracht-hannover.de

Ju Jitsu

Dr. Roland Kabuß, Tel. 1 43 08, ju-jitsu@vfl-eintracht-hannover.de

Leichtathletik (Leichtathletik, Walking, Nordic Walking, Präventionssport, Sportabzeichen)

Frank Förster, Tel. 80 78 300, leichtathletik@vfl-eintracht-hannover.de

Pétanque

Karin Truelsen, Tel. 88 08 26, petanque@vfl-eintracht-hannover.de

Prellball

Kerstin Spieler, prellball@vfl-eintracht-hannover.de



ige Sportangebot tracht Hannover

als Breitensportorientierter Verein, der aber in verschiedenen Sportarten über Leistungsträger und -trägerinnen, die landesweit- und zum Teil sogar bundesweit zur Spitze zählen, verfügt.

Eine besondere Aufgabe des Vereins ist die Förderung der Jugend. Ein gemütliches Vereinsheim mit einer umgebenden Sportanlage steht im Mittelpunkt des Vereinslebens.

Die Anlage beherbergt mehrere Rasenplätze sowie zwei Hartplätze, zwei Beachvolleyball-Felder, eine Leichtathletik-Anlage mit 400-m-Rundbahn, eine Petanque-Anlage sowie fünf Tennisplätze.



Tanzen (Jazzdance, tänzerische Früherziehung, Kindertanz)

Geschäftsstelle, Tel. 70 31 41, kontakt@vfl-eintracht-hannover.de

Tennis

tennis@vfl-eintracht-hannover.de

Tischtennis

Karen Mumm, tischtennis@vfl-eintracht-hannover.de

Triathlon

Maik Plesse, Mobil: 0178 7240351, triathlon@vfl-eintracht-hannover.de

Turnen (Gerätturnen, Leistungsturnen, Eltern-Kind-Turnen, Gymnastik, Kinderturnen, Gesundheitssport, Integrationssport, Aerobic, Entspannung, Jazzdance, Yoga, Thai Bo, Stepp-Aerobic)

Svenja Neise, turnen@vfl-eintracht-hannover.de

Volleyball

Dirk Sievers, volleyball@vfl-eintracht-hannover.de



Liebe Mitglieder, ...

...obwohl das Jahr 2019 noch jung ist, gibt es doch Einiges zu berichten.

Kunststoffrasenplatz

Die Verwaltung unserer Stadt hat in der Sportausschusssitzung vom 11.02.2019 eine umfangreiche Auswertung zu den Bewerbungen für die Errichtung eines Kunststoffrasenplatzes vorgelegt. Dies unter Berücksichtigung der vorher in Abstimmung zwischen der Verwaltung und dem Stadtsportbund vorgeschlagenen zehn Bewertungskriterien. Aufgrund dieser Auswertung schlägt die Verwaltung vor, dass der HSC Hannover und der VfL Eintracht Hannover die ersten beiden, auf Kosten der Landeshauptstadt, zu errichtenden Kunststoffrasenplätze erhalten sollen. Eine Beschlussfassung zu diesem Antrag wird voraussichtlich in der nächsten Sportausschusssitzung im März 2019 erfolgen. Da die Verwaltung ihren Antrag sehr gründlich und nachvollziehbar begründet hat, hoffen wir, dass der Sportausschuss dem folgt. In der Folgezeit bedürfte es dann noch entsprechender Beschlüsse des Ausschusses für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung sowie des Verwaltungsausschusses. Es ist derzeit davon auszugehen, dass dem Antrag der Verwaltung in den Ausschüssen gefolgt wird und wir

neben dem HSC als erster Verein in den Genuss eines Kunststoffrasenplatzes kommen.

Bekanntlich neige ich gelegentlich zur Kritik am Handeln unserer Verwaltung und der Politik. Beiden gegenüber möchte ich jedoch in diesem Zusammenhang ein großes Lob aussprechen. Den Anstoß für das sogenannte Kunststoffrasenprogramm durch die Politik hat die Verwaltung sofort aufgenommen und daraufhin gemeinsam mit dem Stadtsportbund gegenüber dem Sportausschuss einen konkreten Vorschlag zur Umsetzung unterbreitet. Dieser Vorschlag wurde von der Politik angenommen. Daraufhin haben sich 27 Vereine bis Ende 2018 beworben. Unmittelbar im Anschluss daran hat dann die Verwaltung eine umfangreiche Bewertung unter Berücksichtigung der festgelegten Kriterien vorgenommen, die dann Gegenstand des Antrags vom 11.02.2019 wurde. Im Namen des Vereins möchte ich mich auf diesem Wege sehr herzlich beim Fachbereich Sport und Bäder unserer Stadt sowie den politischen Parteien für die zielorientierte Umsetzung bedanken.

Sportliche Erfolge

Unsere Turnerinnen und Leichtathleten haben zum Jahreswechsel bzw. zum Beginn 2019 bereits große sportliche Erfolge feiern können.

Unsere Turnerinnen, die Mitglied in der KTG-Mannschaft sind, haben den Aufstieg in die 1. Turn-Bundesliga geschafft. Aufgrund ihrer Ausgeglichenheit und Qualität gehen wir davon aus, dass sie dort eine gute Rolle spielen werden.

Unsere Leichtathleten machen mir nahezu Angst. Wie den nachfolgenden Berichten zu entnehmen ist, wurden bei den Landes-, Norddeutschen- und Sachsen-Anhaltischen Meisterschaften viele Titel errungen.

Sowohl den Turnerinnen als auch den Leichtathleten möchte ich im Namen des Vereins zu diesen Erfolgen herzlich gratulieren.

Mitgliederversammlung

Wie der nachfolgenden Einladung zu entnehmen ist, findet unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung am 21.05.2019, um 19.30 Uhr, in unserem Clubheim statt. Bitte diesen Termin vormerken. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass wir über viele Dinge im Rahmen der Vereinsentwicklung berichten werden. Das Präsidium hat sich für das Jahr 2019 einige Ziele gesetzt. Dies allerdings auch verbunden mit einem gesteigerten Engagement.

Jubiläum

Wie angekündigt, haben wir unser 170-jähriges Jubiläum in

Die VfL Eintracht Nachrichten gibt es auch Online



Liebe Mitglieder des VfL Eintracht Hannover, wenn Sie die **VfL Eintracht Nachrichten** nicht mehr als Printausgabe erhalten möchten sondern stattdessen die Ausgabe auf unserer Internet-Plattform nutzen wollen, melden Sie sich bitte im Geschäftszimmer des VfL Eintracht Hannover.

**FÜR GUTEN
WOHNRAUM
MUSS MAN SICH
NICHT VERBIEGEN.**



der Unisporthalle im Rahmen des Schauturnens und der Jugendmeisterehrung am 08.12.2018 gefeiert. Unmittelbar vor der Veranstaltung gab es einen kleinen Empfang für Ehrengäste und Förderer unseres Vereins. Vor vollbesetzten Rängen fand dann eine bunte und sehr unterhaltsame Tanz-Turn-Show statt. Dabei wurden dann auch unsere Jugendmeister des Jahres 2018 geehrt. Verantwortlich für die Planung und Durchführung waren im Wesentlichen Svenja Neise und Peter Pilz. Sie haben einen tollen Job gemacht. Dank an Euch Beide.

Neujahrsempfang

Zum siebten Mal haben wir gemeinsam mit unseren Nachbarn, dem Flüchtlingswohnheim, der EFG-Kirche Am Döhrener Turm, dem Kleingartenverein Tiefenriede und dem GDA einen Neujahrsempfang am 23.01.2019 für unser angrenzendes Flüchtlingswohnheim nach vorheriger gemeinsamer

Vorbereitung durchgeführt. Unsere Nachbarn und wir haben uns dabei im Rahmen eines lebhaften Unterhaltungsprogramms präsentieren können. Die Rückmeldungen der zahlreichen Besucher waren uneingeschränkt positiv. Der Empfang soll auch im Jahre 2020 wiederholt werden.

Datenschutzgrundverordnung

Bereits in der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitung habe ich auf die seit dem 25.05.2018 geltende Europäische Datenschutzgrundverordnung bei einer kritischen Betrachtung hingewiesen. Die aus Sicht der Sportvereine berechtigte Kritik habe ich bei sich bietender Gelegenheit gern wiederholt. Die Europäische Datenschutzgrundverordnung ist für Sportvereine völlig inakzeptabel. Sie hat sicherlich ihre Berechtigung in Bezug auf große Unternehmen, wie zum Beispiel Google, die mit der geschäftsmäßi-

gen Nutzung von Daten überragende Geschäftsergebnisse erzielen. Für diese wirtschaftlichen Bereiche war es daher auch sicherlich angebracht, die Europäische Datenschutzgrundverordnung zu schaffen. Eine derartige Verordnung jedoch auch für im Wesentlichen Ehrenamtlich geführte Sportvereine und gleichartige Institutionen zur Pflichtenwendung zu machen, erscheint abenteuerlich und unsachgemäß. Eine derartige deutliche Kritik ist zwischenzeitlich von vielen Vereinen aufgegriffen worden. Auch der Landessportbund hat sich dankenswerterweise eingeschaltet, sodass zwischenzeitlich auf politischem Weg nun doch der Versuch unternommen wird, eine anderweitige und einfache Regelung für Sportvereine zu finden.

In diesem Sinne verbleibe ich
Euer/Ihr
Rolf Jägersberg
(Präsident)

Nachruf

Unser Ehrenpräsident

Carl-Heinz Engelke

ist am 17.12.2018 im Alter von fast 94 Jahren verstorben. Im Alter von 15 Jahren ist er am 01.06.1940 als Mitglied beim SV Eintracht eingetreten. Der Fußball war seine Leidenschaft. Seine sportliche Heimat war der SV Eintracht. Gefördert wurde dies sicherlich auch durch seine Ehefrau Sigrid, die eine erfolgreiche Hockeyspielerin im Verein war.

Er blieb dem Verein auch nach seiner aktiven sportlichen Tätigkeit erhalten und dem Verein verbunden. Sein Engagement führte schließlich dazu, dass er im Jahre 1978 zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde. Dieses Amt hat er bis 1989 ausgeübt. In dieser Zeit hat er wesentliche Weichenstellungen für den Verein vorgenom-



men. Es wurden neue Abteilungen gegründet. Als Konsequenz gab es eine äußerst positive Mitgliederentwicklung. Aufgrund seiner Verdienste wurde er im Jahre 1989 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Für seine Nachfolger war er aufgrund seiner langjährigen Erfahrungen im Vereinssport bei Bedarf ein guter und verlässlicher Berater.

Auch in seiner zweiten Lebenshälfte blieb er sportlich aktiv. Er war ein begeisterter Petanque-

Spieler. Darüber hinaus hat er sich für die Entwicklung dieses Sports große Verdienste erworben.

Sein großartiges Engagement für den Sport, nicht nur für den SV Eintracht sondern auch für den Landessportbund führten dazu, dass er verdienstermaßen mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet wurde.

Mit seinem Tod haben wir eine große Persönlichkeit verloren. Er wird uns immer in Erinnerung bleiben und wir werden seiner Person in Hochachtung gedenken. Es war sein großer Wunsch, bei seiner Beerdigung von der Traditionsfahne des SV Eintracht und seinen treuen Weggefährten begleitet zu werden. In Abstimmung mit seinen Kindern Markus und Katja haben wir ihm diesen letzten Wunsch selbstverständlich erfüllt.



Einladung zur Mitgliederversammlung 2019

das Präsidium beruft hiermit die ordentliche Mitgliederversammlung
des VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V. für den

**21.05.2019, 19.30 Uhr,
Clubheim Hoppenstedtstraße**

ein.

Stimmberechtigt sind alle ordentlichen Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Jugendliche Mitglieder, sowie ihre Eltern können an der Versammlung teilnehmen, haben jedoch kein Stimmrecht.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Beschlussfähigkeit und Stimmberechtigung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Präsidiums
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Präsidiums
6. Bericht des Ehrenrats
7. Präsidiumswahlen
 - a) Vizepräsident/in Finanzen
 - b) Vizepräsident/in
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Wahl des Ehrenrats
10. Genehmigung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2019
11. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
12. Verschiedenes

Rolf Jägersberg
(Präsident)

Thomas Behling
(Vizepräsident Finanzen)

VfL Eintracht Hannover Partnerverein des Leistungssports beim Behinderten-Sportverband Niedersachsen

Seit einigen Jahren schmückt ein kleines Schild, etwas unscheinbar, an der linken Wand des Durchgangs zum Sportplatz, die Anlage des VfL Eintracht Hannover. Es weist den Verein als Partnerverein des Leistungssports (PVL) beim Behinderten-Sportverbands Niedersachsen (BSN) aus. Zentrales Anliegen des PVL-Projektes, das durch die Sparkassen in Niedersachsen und die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung gefördert wird, ist es, die Anzahl der niedersächsischen Sportler/innen bei den Paralympics 2024

und 2028 zu erhöhen. Dies soll zum einen durch die gezielte Förderung bereits aktiver Sportler/innen und zum anderen durch die Gewinnung neuer Talente geschehen.

Zentrales Anliegen des VfL Eintracht Hannover bei der Kooperation mit dem BSN ist die Inklusion behinderter und nichtbehinderter Sportler in den Vereinssport. Die Leichtathletikabteilung arbeitet hier z.B. mit der Mira-Lobe-Schule zusammen. Freiwilligendienstleistende beim VfL Eintracht helfen bei diesem inklusiven Projekt als

Übungsleiter. Einzelne Sportler/innen werden bei Interesse in die Trainingsgruppen im Verein aufgenommen. Durch das gemeinsame Training von Sportler/innen mit und ohne Behinderung wird die Inklusion vorangetrieben. Mit Unterstützung von Trainer Thomas Kolthof gewann 2018 ein U-20-Athlet sogar den Weltmeistertitel.

Wir hoffen, dass durch dieses Beispiel auch andere Abteilungen motiviert werden die Inklusion zu unterstützen und vielleicht diesem Beispiel folgen.



VfL Eintracht Hannover Partnerverein des Leistungssports



Gefördert durch die Sparkassen in Niedersachsen



Ein Förderprogramm des Behinderten Sportverband
Niedersachsen



ANWALTSKANZLEI

JÄGERSBERG & NEUMEISTER

HANNOVER · HALLE (SAALE) · LEIPZIG

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:

ALLGEMEINES ZIVILRECHT, FAMILIENRECHT

ERBRECHT, VERKEHRSRECHT

**MIET- UND WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT,
VERTRAGSRECHT, WIRTSCHAFTSSTRAFRECHT,**

ZWANGSVERWALTUNGEN

WIRTSCHAFTSMEDIATIONEN

HILDESHEIMER STRASSE 57

30169 HANNOVER

TELEFON: (0511) 39 72 50

TELEFAX: (0511) 39 72 520

E-MAIL: R.JAEGERSBERG@RAE-NEUMEISTER.DE

WWW.RAE-NEUMEISTER.DE

VfL Eintracht Hannover sucht Freiwillige!

Der VfL Eintracht Hannover ist mit ca. 2.600 Mitgliedern einer der größten Sportvereine in Hannover und hat ab dem 01.07.2019 mehrere Freiwilligendienststellen (FSJ/BFD) mit Schwerpunkten im Bereich Tischtennis, Leichtathletik, Fußball, HoopDance, Turnen, Fitness und Integration zu besetzen.

Die Stellen sind auf 12 Monate angelegt, Einsatzort ist der VfL Eintracht Hannover. Insbesondere die Unterstützung der jeweiligen Abteilung des Vereins, Kindersport und die Kooperation mit Schulen stehen als Aufgabenfelder im Vordergrund.

Aufgabenschwerpunkte:

- ◆ Unterstützung der Trainer und Übungsleiter in der täglichen Arbeit
- ◆ Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Entscheidungsträger des Vereins
- ◆ Unterstützung der hauptamtlichen Mitarbeiter des Vereins
- ◆ Organisatorische Aufgaben so wie Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- ◆ Betreuung und Unterstützung von Feriencamps, Schul-AG's, Kinderturngruppen und ggf. Fitnesskursen

Wir bieten:

- ◆ Qualifizierte Unterstützung bei den gestellten Aufgaben
- ◆ Ein interessantes Aufgabengebiet, sowie abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- ◆ Im Rahmen der vorgegebenen 25 Seminartage, den Erwerb einer Übungsleiter-/Trainerlizenz
- ◆ Taschengeld in Höhe von 300,00 EUR/Monat
- ◆ 26 Tage Urlaub

Du solltest mitbringen:

- ◆ Hohe Teamfähigkeit und Eigeninitiative
- ◆ Organisationstalent und Einsatzbereitschaft
- ◆ Bereitschaft zum Lernen
- ◆ Spaß mit Kindern zu arbeiten
- ◆ Erfahrung als aktiver Vereinsmitglied, bevorzugt in einer der oben genannten Sportarten
- ◆ Ggf. Erfahrungen als ÜL/Helfer im Sport; bevorzugt in einer der oben genannten Bereiche

Wir haben Dein Interesse geweckt? Dann lass uns bitte eine schriftliche Bewerbung (gerne per Mail) zukommen. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Kontakt:

VfL Eintracht Hannover
Frau Mareike Wietler
Hoppenstedtstraße 8
30173 Hannover
E-Mail:
wietler@vfl-eintracht-hannover.de
Tel.: 0511/7100877
Weitere Informationen unter:
www.fwd-sport.de und
www.vfl-eintracht-hannover.de

Der VfL Eintracht im Internet

Das *Aktuellste* aus
unserem Verein
unter

WWW.
vfl-eintracht-hannover.de

glaserei **Hirschfeld**

Internet: www.glaserei-hirschfeld.de · E-Mail: info@glaserei-hirschfeld.de

- Verglasungen und Reparaturen jeder Art
- Rolläden, Markisen und Fliegengitter
- Glashandel und Glasschleiferei
- Fenster und Türen aus Kunststoff, Holz und Aluminium

- Anfertigung nach Maß
Spiegel, Glanzglastüren, Glanzglasduschen
- Austausch von blinden Isolierglasscheiben
- Umglasung auf Wärmedämmglas
- nach RAL lackierte Glasscheiben



Alte Döhrener Straße 45
30173 Hannover
Tel. 0511 / 88 40 00

Wir bieten
Betreuung von 9-16 Uhr
auf der Vereinsanlage,
in der nahen Umgebung
sowie den umliegenden Hallen
für Kinder von 8-12 Jahren.
Für Obst, Wasser und
Mittagessen ist gesorgt.

Kosten pro Woche:
Externe 130,- €
Vereinsmitglieder 110,- €
Geschwisterkinder
bekommen 20% Rabatt



Frühling - Sommer - Herbst

Feriencamps 2019

vfl
EINTRACHT
HANNOVER
★★★★★

Sport - Spiel - Spass

Osterferien
08. – 12.04.2019
Sommerferien
08. – 12.07.2019
15. – 19.07.2019
Herbstferien
14. – 18.10.2019



Kontakt:
VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V.
Hoppenstedtstr. 8
30173 Hannover
Telefon: 0511-703141
Fax: 0511-7100876
kontakt@vfl-eintracht-hannover.de
www.vfl-eintracht-hannover.de

VfL Eintracht Hannover setzt Arbeit fort: Stützpunktverein „Integration durch Sport“



Der VfL Eintracht Hannover ist froh auch in diesem Jahr seine Arbeit als Stützpunktverein „Integration durch Sport“ fortsetzen zu können. Ein erneuter Antrag wurde vom LandesSportBund Niedersachsen für das Jahr 2019 genehmigt, so dass wir unsere Arbeit rund um die Integration im und durch den Sport weiter ausbauen können. Diese Maßnahme wird im Rahmen des Bundesprogramms „Integration durch Sport“ mit Mitteln des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat gefördert.

Mit der Stelle der Verantwortungsbürgerin beschäftigt der VfL Eintracht eine extra für die Integrationsarbeit zugeschnittene Stelle. Diese Stelle initiiert unterschiedliche Projekte, die die Kooperation zwischen Geflüchteten und dem Verein erleichtern. Durch unterschiedliche Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den Sport-Abteilungen wird der Weg für geflüchtete Menschen in den Verein geöffnet. In der Umsetzung dessen, stehe ich, Justine Pietsch, als Verantwortungsbürgerin immer gerne mit Rat und Tat zur Seite. Gerne bin ich auch offen für neue Anregungen aus den Abteilungen. Gemeinsam können wir versuchen, die Ideen in die Tat umzusetzen.

Integration ist ein andauernder Prozess, der auf unterschiedlichen Ebenen geschieht. Mit unserer Arbeit als Stützpunktverein konnten wir in den letzten Jahren vielen Menschen den Zugang zum Sport erleichtern.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Es wurden bereits die unterschiedlichsten Projekte und Maßnahmen durchgeführt. Darunter fielen 2018 unter anderem Schwimmkurse für geflüchtete Nichtschwimmer*innen in Kooperation mit dem Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V., die Mitgestaltung vom Sommerfest in der Unterkunft auf der Bult, ein freies Fußballangebot, ein von den BfD'lern organisiertes Sommerfest für Familien mit dem vom LandesSportBund ausgeliehen Sportmobil. Zudem konnte sich der Verein glücklich schätzen, eins der



ausgewählten Projekte zur Förderung durch die Landeshauptstadt Hannover im Fond „Miteinander – Gemeinsam für Integration“ zu sein. Hierdurch konnten wir einen Pilateskurs für Frauen und Mädchen anbieten, indem diese in einem geschützten Rahmen zum Sport finden und etwas für sich und ihren Körper tun konnten. Auch in den vorherigen Jahren wurden durch den Verein spannende Projekte umge-



setzt. Hierunter fallen z.B. ein sehr zeitintensives Tanzprojekt mit großer Aufführung im Pavillon in Kooperation mit der Tanzschule Fredewess, ein Karate-Intensivkurs für Einsteiger oder die Teilnahme an der Aktion „Sport im Park“ von der Stadt Hannover. Weiterhin wurde ein Sport und Sprache-Angebot durchgeführt, das die sportliche Betätigung und das Sprache lernen miteinander kombiniert. Eine Besonderheit waren die beiden Sporttage „Sporthose an – FUN“, die in Kooperation mit dem Verein Politik zum Anfassen stattfanden. Die Veranstaltung hat sportliche Aktivität und das Verständnis für Politik und Demokratie vereint. Interessierte konnten sich bei verschiedenen Sportarten ausprobieren und sich spielerisch über Demokratie und Politik informieren. Darüber hinaus bietet der Verein auch regelmäßig Schwimmkurse im Stöckener Bad für Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund an.

Diese Projekte und vor allem auch die wertvollen Netzwerke, die durch die enge Zusammenarbeit in der Südstadt und Umgebung zustande gekommen sind, bereichern den Verein.

An der schon geleisteten Arbeit wollen wir nun weiter anknüpfen. Bereits im Januar 2019 konnten wir einer talentierten Geflüchteten, in Kooperation mit dem Jobcenter, ein Praktikum ermöglichen. Außerdem bieten wir mit dem offenen Fußballangebot, das auch Vereinsmitglieder wahrnehmen können, einen wichtigen Ausgleich zum Alltag der Teilnehmenden. Zu diesem und allen weiteren Angeboten, sind alle Vereinsmitglieder und Interessierte

herzlich eingeladen. Das Zusammenkommen von Menschen unterschiedlicher Herkunft und der Austausch sind neben der sportlichen Betätigung bereichernd für alle.

Geplant sind weitere Projekte und Ideen, wie z.B. ein Nachhilfeangebot in Kombination mit einer anschließenden Sportstunde und Fahrradkurse die im Freizeitheim Linden und auch im Kulturtreff Hain-

holz durchgeführt werden. Der Kulturtreff Hainholz, der sich im Norden Hannovers auch sehr mit der Integration beschäftigt, ist ein langjähriger Kooperationspartner des Vereins. Die Zusammenarbeit und die Projekte sind für beide Seiten sehr wertvoll. Neben den genannten Kursen planen wir durch einen Geflüchteten, der in seiner Heimat Trainer war, ein Kickbox-Angebot ins

Leben zu rufen. Dieses soll ebenso für Vereinsmitglieder geöffnet sein.

Ich bin mir sicher, dass das Jahr 2019 darüber hinaus noch viel Arbeit in der Integration bereithält, denn der VfL Eintracht Hannover lebt die aktive Umsetzung der Integration, die für alle Beteiligten nwertvoll sein kann. Auf ins Jahr 2019, das weiterhin immer mehr Menschen durch den Sport zusammenbringen wird.

Jubilarehrung beim VfL Eintracht Hannover



25 Jahre



40 Jahre

Am 20.01.2019 fand in unserer Vereinsgaststätte die alljährliche Jubilarehrung statt.

Sie wurde von unserer Ehrenpräsidenten Hedda Petermann vorgenommen.

Geehrt wurden Mitglieder, die unserem Verein seit 75,65, 60, 55, 50, 40 und 25 Jahren angehören. Ihnen wurde eine Ehrennadel nebst Urkunde für diese Vereinstreue überreicht.

Unter den zu Ehrenden waren auch mehrere Personen, die ehrenamtlich für den Verein tätig waren, wie zum Beispiel Margret Steinacker, Jürgen Dierk, Wolfgang Freund, Christa Sommer und Jürgen Leistert. Auch unser erster Bürgermeister der Landeshauptstadt Hannover, Thomas Hermann, wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



50 und 55 Jahre



40 Jahre



60 Jahre



75 Jahre

Die zu Ehrenden haben diese Veranstaltung bei Kaffee und Ku-

chen sowie intensivem Gedankenaustausch sichtlich genossen.

Schauturnen und Jugendmeister-Ehrung – wieder an einem anderen Ort

Diesmal war es also die Unisporthalle nicht weit weg von Teilen des ehemaligen Vereinsgeländes des VfL Hannover, die den stimmungsvollen Rahmen für diese traditionsreiche Veranstaltung des VfL Eintracht bot. Dazu kam die Tatsache, dass in diesem Jahr das 170. Vereinsjubiläum des VfL Eintracht mitgefeiert werden konnte.

Wie immer hatten sich alle Gruppen schon lange auf ihre Auftritte vorbereitet, der weihnachtliche Schmuck einschließlich Weihnachtsbaum wurde schnell hereingetragen und setzte bald vorweihnachtliche Akzente.

Die Halle bot deutlich mehr Platz als in den vergangenen Jahren und füllte sich trotzdem mit erfreulich vielen Zuschauern.

Durch den bewusst etwas späteren Anfangstermin kam die umfangreiche Beleuchtung schon zum Beginn der Veranstaltung sehr wirkungsvoll zur Geltung.

Vorher hatte der Verein zu einem kleinen Empfang eingeladen, was zahlreiche Ehrengäste gerne wahrnahmen.

Nach einer kurzen Begrüßung



startete endlich das sportliche Programm, durch das die Besucher gewohnt charmant von Peter Pilz begleitet wurden. Nun konnten die Sportler all das zeigen, was sie in den letzten Wochen einstudiert hatten. Verständlich, dass es dabei auch ein wenig Lampenfieber vor allem bei den jüngsten Aktiven gab.

Nach dem Opening unter der

Leitung von Susanne, an dem alle Turnerinnen und Turner beteiligt waren, folgte dann eine tänzerische Darbietung der „Tanzfamilie“ unter der Leitung von Lille, Jenny und Lina zu ganz unterschiedlichen Musikstilen, bei denen allerdings immer wieder der unvergessene Michael Jackson herauszuhören war.

Schön zu sehen, wie sich hier ganz verschiedene Altersgruppen gemeinsam präsentierten.

Es folgte die Darbietung der jungen Turnerinnen der Turn-Talent-Schule des VfL Eintracht unter Susannes Leitung. Sie zeigten in weihnachtlichen Kostümen Turnen an Boden und Kasten zu Jingle Bells Rock und wurden dafür mit viel Applaus des Publikums belohnt.

Die erste TGW Gruppe unter der Leitung von Lynn und Marie zeigte eine beeindruckende Bodenvorführung mit akrobatischen Elementen, an die sich der erste Block mit Ehrungen für die erfolgreichen Leichtathletinnen und Leichtathleten anschloss, die von Ehrengästen und Mitgliedern des Präsidiums vorgenommen wurde.

Es folgt eine Tanzdarbietung von „Danke Lille“ von Lille mit ihren Mädchen, die auch deshalb ein besonders emotionales Ereignis war, weil es der letzte gemeinsame Auftritt mit ihrer Betreuerin und Choreografin war. Lille wird im Rahmen ihrer Ausbildung leider nicht mehr mit dem Team arbeiten können.

Hoopdance mit Rosi und ihren vier Mädchen setzte das Programm mit einer Vorführung mit den beeindruckend bunten Reifen fort.

Nun ging es schon an die Ehrung der jungen Fußballer für ihre tollen Mannschaftsleistungen, bei denen natürlich auch ihre Trainer nicht fehlen durften.

Lina Philipp zeigte dann eine



einfach schön anzusehende Balckenübung mit tänzerischen und akrobatischen Elementen, die die Zuschauer mit viel Beifall bedachten.

Die acht Mitglieder der Tanzgruppe der SGW 2 unter der Leitung von Nina nutzten dann ganz unterschiedliche Rhythmen für ihre Tanzshow. So konnte man u.a. den Charleston heraushören.

Wieder schloss sich eine Ehrung für erfolgreiche junge Fußballer an.

Unter der Leitung von Lina war der Tanz der 8 Mitglieder des Teams der TGM Erwachsenen ein letzter Höhepunkt vor der Pause. Mit ihrem schwarzen Outfit und der dazu passenden Musik zauberten sie eine mystische, Gänsehaut erzeugende Stimmung auf die Bodenfläche.

Die Pause konnten dann die begeisterten Zuschauer für eine Stärkung am wie immer von zahlreichen Freiwilligen gut bestückten Buffet nutzen.

Nicht nur dazu wurde die Pause genutzt, sondern fleißige Hände bauten in dieser Zeit auch den Stufenbarren auf, was inzwischen leider mangels vorhandener Verankerungen nur noch in wenigen Turnhallen überhaupt möglich ist.

An diesem „Königsgerät“ der Gerätturnerinnen zeigten dann Lina aus der Regionalligamannschaft der KTG II und Franzi aus der Erstligamannschaft der KTG einige Kostproben aus ihren Barrenübungen, die zu recht mit viel Beifall bedacht wurden.

Linas TGM Mannschaft gab danach bei ihrem zweiten Auftritt an diesem Abend zu lateinamerikanischer Musik ihre Übung mit dem Reifen zum Besten. Die acht Sportlerinnen überzeugten besonders durch Synchronität und gekonnten Umgang mit ihrem Gerät.

Laut und dynamisch wurde es danach mit der Darbietung der Turnerinnen aller Altersklassen auf der Airtrack Bahn, bei der die Akteure zu weihnachtlicher Popmusik akrobatische Elemente in schneller Abfolge präsentierten.



Gefolgt wurden sie von einer weiteren Ehrung, die noch einmal den erfolgreichen Nachwuchs der Leichtathletikabteilung betraf.

Dann kam Susannes „Freitagsgruppe“ auf die Fläche, die mit bunten Tüchern und einer sehr rhythmischen Darbietung die Zuschauer zum Mitklatschen brachte. Eine sehr lebendige Präsentation des turnerischen Nachwuchses!

„Tinas goldener Wahnsinn“ beeindruckte schließlich mit der Darbietung „Zeitreise“ mit zahlreichen Musikstilen und schnellen Wechseln der phantasievollen Kostüme. So entstand ganz passend zum Titel eine echte Reise durch die (Musik-)geschichte.

Auch die Mitglieder der Fußball-

abteilung kamen zu einer weiteren Ehrung auf die Fläche.

Daran schloss sich die Darbietung der sechs „Minis“ aus der Turngruppe von Susanne und Svenja an, die ebenfalls ihren verdienten Beifall genießen konnten.

Etwas älter waren die Mannschaftsmitglieder der beiden KTG Mannschaften als Akteure zu einer Boden- und Kastenshow. Mit viel Ausstrahlung zogen sie das Publikum in ihren Bann.

Es folgte die Ehrung junger Turnerinnen für die Leistungen des vergangenen Wettkampfjahres und ein großer Dank an alle Aktiven und Ehrenamtlichen, die einen nicht unerheblichen Teil ihrer Zeit in den Dienst des Vereins stellen.

Den Abschluss der sehr gelungenen Veranstaltung bildete dann eine Gruppenübung vieler Turnerinnen und TGW und TGM Aktiven zu weihnachtlichen Klängen.

Zum Schluss regnete es weiße und rote Luftballons, eine besondere Reminiszenz an 170 Jahre Vereinsgeschichte. Wir freuen uns jetzt schon auf das 175. !



**Redaktionsschluss
Ausgabe 2-2019**

13.5.2019



Mit viel



**170jähriges
Jubiläum,
Schauturnen
und
Jugend-
Meisterehrung
beim
VfL Eintracht
Hannover**





Vergnügen!!!



2. Turnbundesliga:

Auf und Ab und am Ende „Auf“ für die KTG

Das letzte Wettkampfwochenende der 2. Turnbundesliga in Berlin, schon im vergangenen November, bedeutete für die Athletinnen, Trainerinnen und auch mitgereiste Zuschauer ein Wechselbad der Gefühle. Nachdem am Freitagabend leider aus studienbedingten Gründen nur ein Teil des Teams zum offenen Training in der Halle sein konnte, war die Mannschaft um die VfL Eintracht Turnerinnen Finja Säfken und Franziska Roeder mit den Teammitgliedern Alina Heinemann mit Elze Geurts und Naomi van Dijk zum Wettkampfbeginn wieder weitgehend komplett. Leider konnte Ruby van Dijk wegen Krankheit nicht in Berlin sein. Nun waren die Voraussetzungen für den Wettkampf relativ klar.

Die KTG musste Platz 1 belegen und die Konkurrenz aus Dortmund durfte höchstens auf den dritten Platz kommen, um den Aufstieg in die 1. Bundesliga für Hannover noch möglich zu machen.

Nach starken Leistungen am Sprung mit der höchsten Wertung unter allen Teams schien das Ziel auch noch in greifbarer Nähe. Nach der gelungenen Barrenübung von Alina folgte allerdings ein kaum erklärlicher Einbruch bei den übrigen Teammitgliedern, so dass die KTG mit der niedrigsten Wertung aller



Teams vom Gerät gehen musste.

Der anschließende Balken sah die hannoverschen Turnerinnen dann mit gewissen Einschränkungen wieder auf Normalniveau. In dieser Phase pendelte die Platzierung auf der Anzeigentafel zwischen Position 2 und 6.

In dieser sehr schwierigen Situation ging allerdings nochmal ein merkbarer Ruck durch die Mannschaft, die den Boden mit Wertungen zwischen 11,40 Pkt. und 12,60 Pkt. und einer bravourösen Teamleistung als Wettkampferste abschließen konnte. Tatsächlich konnte so nach einer Achterbahnfahrt von Leistungen und Gefühlen noch der 2. Platz an diesem letzten Wettkampftag und auch der zweite Rang in der Abschlusstabelle der 2. Turnbundesliga erkämpft werden. Eine sehr achtbare Leistung, wenn da nicht noch die kleine Hoffnung auf den Aufstieg gewesen wäre. Dazu wurde unsere holländische Gastturnerin Elze noch als Topscorerin der Saison mit einem Shirt und einem Blumenstrauß geehrt.

Nun kreiste allerdings schon seit dem Einturnen das Gerücht in der Halle in Berlin, dass die siegreiche Mannschaft aus Dortmund, die vor allem aus Chemnitzer Gastturnerinnen bestand, sich durch den Rückzug dieser Turnerinnen anderweitig orientieren würde. Dadurch wäre der Weg zum Aufstieg für die Niedersächsinnen doch noch

frei geworden. Bei der Siegerehrung wurde leider die erhoffte Entscheidung nicht bekanntgegeben. Auch in den kommenden Wochen geschah nichts bis auf Gerüchte und Meldungen über den Aufstieg von Mannschaften in unteren Ligen. Diese Aufstiege ließen sich nur durch Verzicht auf ein Startrecht und das Nachrücken anderer Mannschaften erklären. Dann, einen Tag vor Weihnachten, die noch unverbindliche Aussage „rechnet mal mit dem Aufstieg“. Wieder gingen zwei Wochen ins Land bis tatsächlich die erlösende Mail kam „Aufstieg – die KTG Hannover turnt in der Saison 2019 in der 1. Bundesliga.“

Natürlich war es nun zu spät, um noch entscheidende Verstärkungen für die Mannschaft zu organisieren. Dazu kommt, dass die Fördersumme unsere Sponsors Lotto-Sport-Stiftung in diesem Jahr deutlich geringer ausfiel. So geht die KTG mit viel Vorfreude mit den erfahrenen Turnerinnen der vergangenen Saison verstärkt durch die ehemalige Erstligaturnerin Isabelle Marquard in das Rennen um den Verbleib in der 1. Liga.



lieber

WEISS



o d e r

lieber

FARBE



Vielseitigkeit ist eine unserer Stärken!

*Wir freuen uns darauf,
Ihre Wünsche
realisieren zu können!*

Offsetdruck

Digitaldruck

Textildruck

Folienbeschriftung...

Satz & Layout

Werbetechnik

Visitenkarten

Briefbogen

Flyer

Prospekte

Broschüren

Einladungskarten

Banner

Rollups

Kalender

Aufkleber

Fahrzeugbeschriftungen

Fahrzeugvollbeklebungen



HORST-ERNST

SCHMIDT GMBH

DRUCKEREI · VERLAG · WERBETECHNIK

ist die wahrscheinlich günstigste Werbemaßnahme um dauerhaft präsent zu sein.

Sie nutzt Werbefläche die Ihnen gehört, wie z.B. Schaufenster oder die Fläche des Firmenwagens.

Ob nun die Web-Adresse auf der Heckscheibe oder die vollflächige Fahrzeugbeschriftung.

Wir liefern und montieren was Sie für Ihre Werbeaussage benötigen.

Gerne sind wir Ihnen auch bei der Umsetzung und Realisierung Ihrer Wünsche behilflich.

Hanno-Ring 10 · 30880 Laatzen/Gleidingen
Tel. 05102 / 890 39-0 · Fax 05102 / 890 39-18
order@druckereischmidt.de

www.druckereischmidt.de

An alle tanzbegeisterten Frauen!

Hilfe, wir brauchen Euch!

Jazzdance ist nicht aus der Mode!



Unsere Gruppe gibt es schon über 30 Jahre im Verein. Einige kamen, Andere gingen, teils aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen oder durch Umzug. Nun sind wir zur Zeit nur noch 6 Frauen (40 bis 60 Jahre), die sich regelmäßig mittwochs zum Training treffen. Das ist auf Dauer zu wenig, um z.B. auch mal wieder vor Publikum auftreten zu können.

Wir wollen uns aber nicht auflösen und suchen deshalb neue Tänzerinnen, die Lust haben, mitzumachen und uns zu unterstützen.

Unser Training findet von 18 bis 20 Uhr in der BBS 22 in der List, Höfstraße, statt (Parkplätze vorhanden).

Nach einem lockeren Aufwärmen mit einfachen Jazzdance-Schritten und leichten Tanzübungen trainieren wir gemeinsam neue Bewegungsabläufe.

Natürlich gehören auch Gymnastik und Dehnübungen zum Aufwärmen dazu. Anschließend wiederholen wir ein bis zwei alte Stücke aus

dem bereits eingeübten Repertoire.

Der aktuelle Tanz wird dann ausführlich erarbeitet. Jede von uns kann mitmachen und sich einbringen, so wie sie will. Eigene Schritte ausdenken, an der Choreografie mitarbeiten, Musik überlegen oder einfach nur mittanzen, wenn der Kopf am Abend nach dem Alltagsstress eine Pause braucht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Nur Spaß an Musik, Tanz und Bewegung. Wir üben die Schritte gemeinsam, bis jede sie kann.

Eine kleine Musikauswahl zu unseren aktuellen Tänzen:

„Animal“, Alvaro Soler, „Liebe ist meine Religion“, Frieda Gold oder auch „Played Alive“, Safri Duo.

Ein bis zweimal im Jahr führen wir unsere aktuellen Choreografien auch auf. So z.B. beim Großraum-entdeckertag oder beim jährlichen Weihnachtsschauturnen des Vereins. Wer keine Lust an Auftritten hat und nur Tanzen möchte, ist uns aber trotzdem herzlich willkommen.

Und last, but not least geht es

bei uns nicht nur um den Sport sondern auch um gemeinsame Aktivitäten: der Sekt zum Geburtstag, Essen gehen beim Griechen oder auch mal ein gemeinsamer Museumsbesuch.

Hast du Interesse?

Dann nimm doch Kontakt zu uns auf. Entweder über die Geschäftsstelle des VfL Eintracht Hannover oder direkt mit unserer Trainerin Gabi Harmening (Tel. 05131/93270) oder komm mittwochs doch einfach mal völlig unverbindlich zum „Schnuppern“ vorbei. Und bring ruhig auch noch deine Freundin mit. Wir freuen uns auf dich bzw. euch!

Es ist jetzt ein guter Zeitpunkt zu starten, denn wir fangen gerade einen neuen Tanz an.

Ein Foto von uns aus früheren Zeiten findest du auf der Homepage des VfL Eintracht Hannover unter vfl-eintracht-hannover.de, Rubrik Tanzen/Jazzdance.

1. Damen:

„Kampfschweine“: Topfit in den Abstiegskampf

Top motiviert startet die 1. Damen in die Vorbereitung zum Rückrundenstart der Landesliga Hannover. Neben dem Training standen auch in diesem Winter wieder einige Hallenturniere auf dem Plan, bei denen sich die Kampfschweine erfolgreich präsentieren konnten. Nach einem holprigen Start beim traditionellen Brigla-Cup in Deckbergen holte das Team beim 1. Winter Ladies Cup des SC Hemmingen-Westerfeld prompt den Turniersieg. Als nächstes ging es nach Renshausen. In einem Teilnehmerfeld, das hauptsächlich aus Oberligisten bestand, präsentierten sich die Mädels erneut sehr gut und mussten sich im Halbfinale dem späteren Turniersieger TSV Bemerode im Sieben-Meter-Schießen und später im kleinen Finale dem Oberligazweiten Eintracht Braunschweig geschlagen geben. Mit dem zweiten Platz beim Ladies Cup in Peine krönten die Damen diese Hallensaison.

Parallel startete bereits kurz nach Jahresbeginn das Trainingsprogramm "Strengt & Kondition". Der von unserem Trainingspartner "CrossFit First Class" ausgearbeitete Plan zieht sich über die gesamte Vorbereitung. Neben wöchentlichem Lauf-, Intervall- und Krafttraining stehen auch regelmäßig Besuche im Studio unseres Partners in der Vahrenwalder Straße an. Die unzähligen Burpees, Kniebeugen, Wallballs und Box-Jumps



sorgen derzeit zwar vorrangig für Muskelkater, werden im Kampf um den Klassenerhalt aber sicherlich noch ihre Früchte tragen. Trotz der hohen Intensität sind die Mädels mit viel Motivation und Spaß bei der Sache. Schon jetzt einmal wollen wir uns bei CrossFit First Class für die nette Zusammenarbeit bedanken.

Dank der Trainingsmöglichkeiten auf der Anlage des ehemaligen IBM Clubs in Laatzen konnten die Kampfschweine dieses Jahr auch früher als sonst anfangen auf dem Rasen zu kicken und Testspiele auszutragen. Die Gegner kamen mit dem SV Wendessen (17.02.), Eintracht Northeim (02.03.) und VfB Peine (07.03.) hauptsächlich aus der Landesliga Braunschweig. Ergänzt wird das Programm noch durch den TuS Bröckel (Landesliga Lüneburg, 23.02.) und den FC Ruthe (Bezirksliga Hannover, 24.02.). Anstoßzeiten und Austragungsorte auf fussball.de.

Abseits des sportlichen Aspekts

stand auch dieses Jahr wieder das Sportbuzzer Hallenmasters auf dem Programm. In Zusammenarbeit mit der 1. Herren unterstützten die Mädels die Mediengruppe Madsack bei der Durchführung des größten Hallenfußballturniers für Herren in Norddeutschland. Belohnt wurden sie anschließend durch die traditionelle Sportbuzzer Party im Brauhaus. Außerdem steht eine Ehrung beim NP Talk in der Nordkurve an.

Last but not least haben die Kampfschweine in diesem Winter Nachwuchs bekommen! Das gesamte Team gratuliert Flo Lücke zur Geburt der kleinen Laurii Mae. Wir wünschen Euch vom ganzen Herzen alles Gute!

Dazu freuen wir uns, dass zwei Spielerinnen den Weg in die Hoppenstedt-Arena gefunden haben. Wir freuen uns sehr, dass mit Anastasia Spork aus der Wedemark und Friederike Peter aus Bemerode, zwei Spielerinnen den Weg zu uns gefunden haben, die uns nicht nur sportlich absolut bereichern, sondern auch menschlich super in unseren verschworenen Haufen passen.

Der geplante Rückrundenstart ist, wenn es das Wetter zulässt, am 10. März um 13 Uhr gegen die DJK Sparta Langenhagen in der Hoppenstedt-Arena. Wir freuen uns wie immer über jeden Fan und Zuschauer am Spielfeldrand!

Eure Kampfschweine

Die VfL Eintracht Nachrichten gibt es auch Online



Liebe Mitglieder des VfL Eintracht Hannover, wenn Sie die **VfL Eintracht Nachrichten** nicht mehr als Printausgabe erhalten möchten sondern stattdessen die Ausgabe auf unserer Internet-Plattform nutzen wollen, melden Sie sich bitte im Geschäftszimmer des VfL Eintracht Hannover.

E-Mädchen: Motiviert in die Hinrunde

Genauso wie in den letzten Jahren haben wir am Anfang der Saison uns dafür entschieden zwei E-Juniorinnen-Mannschaften im Spielbetrieb zu melden.

Am Anfang der Saison hatten wir ca. 20 Mädchen und es wurden schnell mehr. Im Team um Trainerin Hannah Kröner befinden sich zur Zeit 11 Mädchen und im 2. Team um Trainerin Christina Sautter sind es zur Zeit 13. Bei uns kommen aber stetig Mädels dazu. In der 1. Mannschaft befinden sich bis auf eine Ausnahme nur Mädels aus dem Jahrgang 08 und ein Mädchen aus dem Jahrgang 10. In der 2. Mannschaft sind bis auf zwei Ausnahmen alle aus den Jahrgängen 09 und 10. Die anderen beiden sind Jahrgang 08. Auch wenn wir im Spielbetrieb zwei getrennte Mannschaften gemeldet haben, trainieren wir die meiste Zeit zusammen, da es für uns Trainer einfacher ist, die Trainingseinheiten gemeinsam zu planen.

1. E-Juniorinnen

Wir starteten mehr als entspannt in die Hinrunde, da anfänglich zwei Staffeln geplant waren. Anfang September wurden wir dann plötzlich zusammen gelegt und mussten einige Spiele umplanen. Hier starteten wir mehr als erfolgreich und waren bis zum letzten Spiel ungeschlagen. Unser letztes Spiel in der Hinrunde war gegen den TSV Bemerode. Die Spiele gegen Bemerode sind, wie in jeder Saison, ein Nerven aufreibender Krimi.



1. E-Juniorinnen

Dank einer grandiosen Leistung unserer kompletten Mannschaft konnten wir das Spiel 2:1 für uns entscheiden. Und somit gingen wir als Herbstmeister unserer Staffel in die Halle.

Auch in der Halle gingen wir alles super entspannt an, nach drei vollbepackten Wochen durch das Zusammenlegen unserer Staffeln, war das auch mehr als verdient. In der Vorrunde konnten wir mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage, als Zweite in die Zwischenrunde einziehen. In der Zwischenrunde konnten wir 4 Siege einfahren und kassierten eine knappe Niederlage. Wir konnten uns als Zweite für die Endrunde qualifizieren. Diese fand am 24. Februar statt. Wir freuen uns schon auf das Turnier und dann auch auf die Rückrunde draußen.

2. E-Juniorinnen

Wir dachten auch unsere Hinrunde wird entspannt, bis zu dem Zeitpunkt, an dem wir erfuhren, dass die zwei bestehenden Staffeln zusammengelegt werden. Für die Mädchen sehr gut, da sie so mehr Spielpraxis bekamen. Einige Gegner waren leistungstechnisch besser als wir aufgestellt, jedoch



2. E-Juniorinnen

konnten wir auch den einen oder anderen Sieg erzielen. Im Winter kurz nach den Herbstferien ging es aufgrund der Wetterbedingungen in die Turnhalle der Grundschule An der Tiefenriede. Dort trainieren wird seitdem jeden Freitag von 16 bis 17 Uhr. Unsere Vorrunde in Hemmingen haben wir erfolgreich bestanden und uns mit dem zweiten Platz, aufgrund des Torverhältnisses, für die Zwischenrunde in Herrenhausen qualifiziert. Dort sind wir dann aufgrund der sehr guten Leistung der Gegner knapp vor dem Einzug in die Endrunde gescheitert. In den Zeugnisferien lud uns der TSV Bemerode zum ersten Zoo-Cup ein. Da wir nur eine Mannschaft melden konnten und diese aus maximal 10 Spielerinnen bestehen durfte, mischten wir unsere erste Mannschaft mit der Zweiten, um so einen sehr starken Kader zu haben und den Verein gut präsentieren zu können. Im Endeffekt sind wir nach einem guten Leistungsablauf Fünfter von Zehn geworden. Die Konkurrenz kam bei diesem Turnier nicht nur aus Hannover, sondern sogar aus dem entfernten Berlin. Unsere Berliner Konkurrenten schlugen sich gut und sind wohlverdient auf dem zweiten Platz gelandet.

Redaktionsschluss
Ausgabe 2-2019

13.5.2019

1. Herren: Herausragende Ausgangslage

Nach der extrem langen Winterpause hat die 1. Herren am 3. Februar das Training wieder aufgenommen. Für etwas Abwechslung in der langen Pause sorgten zwei Hallenturniere.

Am 5. Januar reiste die Mannschaft als Außenseiter zum Turnier nach Pattensen. Nach der Vorrunde war leider Schluss, es war aber denkbar knapp. Im letzten Gruppenspiel fehlte nur ein Tor zum Weiterkommen. Beim zweiten Turnier lief es dann sehr viel besser. Beim SV Germania Grasdorf zählte das Team zu den Favoriten und wurde seiner Rolle auch gerecht. Erst im Finale wurde der VfL Eintracht gestoppt, unterlag dem VfL Wathlingen knapp 3:2.

Aktuell befindet sich die Mannschaft mitten in der Vorbereitung auf die restlichen zwölf Punktspiele in der Kreisliga. Das Team geht mit einer hervorragenden Ausgangslage in die zweiten Saisonhälfte: 6 Punkte beträgt der Vorsprung auf Platz 2. „Wir sind jetzt die Gejagten und werden in jedem Spiel alles geben müssen, um den ersten Tabellenplatz zu verteidigen. Wir wollen den Aufstieg in die Bezirksliga schaffen. Dafür müssen wir hart arbeiten, es wird uns niemand etwas schenken“, sagt Trainer Stephen Kroll. Das erste Punktspiel steht am 10. März an. Dann spielt der VfL Eintracht im Nachholspiel beim DJK Sparta Langenhagen. Personell hat sich in der Winter-

pause nichts verändert, der Kader ist derselbe geblieben. Gute Voraussetzungen also, um weiterhin erfolgreich Fußball zu spielen.

Der VfL Eintracht im Internet

Das *Aktuellste* aus
unserem Verein
unter

WWW.
vfl-eintracht-hannover.de

VfL Eintracht-Schiedsrichter mit neuem Vereinspullover

Die Schiedsrichter unseres Vereins erfreuen sich in Zukunft an neuen Zippern!

Nun können unsere Referees endlich auch Flagge für unseren Verein zeigen.

Ermöglicht wurde dies durch den Sportbuzzer Hannover, die Firma Zeugwart und unseren Ausrüster die Firma Erima.

Im Namen aller Schiedsrichter des VfL Eintracht Hannover ein Riesen-Danke schön!!!



Neuzugänge in der Leichtathletik zum 1.1.2019

Die in der Tabelle unten aufgeführten Athletinnen und Athleten werden ab 1. Januar 2019 für den VfL Eintracht Hannover starten.

Wir begrüßen alle Neuen recht herzlich und wünschen viel Glück und Erfolg im Trikot des VfL Eintracht Hannover. **P.H.**

Anzahl und Qualität der Kaderathletinnen und -athleten

Stand 01.01.2019

| Name | Jahrgang | Disziplin | bisheriger Verein |
|--------------------|----------|-------------------|---------------------|
| Lea Ahrens | 1998 | Langsprint/Hürde | LAV 07 Bad Harzburg |
| Armin Baaske | 2002 | Sprint/Sprung | TK zu Hannover |
| Laura Budde | 1993 | Wurf | OTB Osnabrück |
| Alexander Gladitz | 1994 | Sprint | Hannover 96 |
| Feio Heß | 2002 | Sprint | SG Bredenbeck |
| Alexander Juretzko | 1990 | Sprint/Langsprint | Hannover 96 |
| Sven-Fabian Kwooll | 1998 | Sprint | ohne |
| Svenja Pape | 2000 | Sprint/Langsprint | TSV Warzen |
| Jana Ronshausen | 2004 | Sprint/Sprung | TV Eintracht Sehnde |
| Tabea Schulz | 1999 | Sprint | TSV Wedel |
| Lena Ullrich | 1999 | Sprint/Sprung | HLC Hörter |
| Torsten Wolf | 1986 | Lauf | Lüneburger SV |

Nachfolgender Athletinnen und Athleten haben uns aus unterschiedlichen Gründen verlassen. Wir wünschen alles Gute.

| Abgänge | Jahrgang | Disziplin | künftiger Verein |
|-------------------|----------|-------------------|-----------------------|
| Tobias Groenewold | 1995 | Sprint | LG Göttingen |
| Paul Raab | 2000 | Sprint | Rukeli Trollmann e.V. |
| Moritz Rosen | 2001 | Sprint/Sprung | LC Paderborn |
| Henriette Kramer | 1999 | Sprint/Langsprint | SC Magdeburg |



Michaelis-Apotheke

Stresemannallee 2 · 30173 Hannover

Telefon (05 11) 88 94 44 · Telefax (05 11) 88 44 69

E-Mail: Michaelis-Apotheke-Hannover@t-online.de

Bei uns können Sie einträchtig feiern,
bei Sonderwünschen eck(t)mann nicht an

[www.eckmanns bei eintracht.de](http://www.eckmanns.bei.eintracht.de)



Eckmanns

beim VfL Eintracht

Ostersonntag, 21. April 2019

Osterbrunch- Buffet

von 11.00 bis 15.00 Uhr

EUR 18,90 p.P.

incl. Kaffee/Tee und
ein Glas Apfelprosecco zum Empfang

Wir bitten um Reservierung!

[Facebook.com/eckmanns bei eintracht](https://www.facebook.com/eckmanns.bei.eintracht)

Hoppenstedtstr. 8

Warme Küche:

Dienstag bis Freitag

11.30 bis 21.00 Uhr

Kostenfreie Parkplätze vorhanden

Samstag und Sonntag

11.30 bis 19.00 Uhr

Telefon 0511 / 88 93 51



Einladung

zur Leichtathletik-Abteilungsversammlung

gemäß § 16 der Satzung

Dienstag, 26. März 2019, 20:00 Uhr
im Clubheim des VfL Eintracht Hannover

Tagesordnung

- Begrüßung
- Genehmigung der Tagesordnung
- Jahresbericht des Vorstandes
- Ehrungen: Überreichung der DLV-Bestennadeln 2017
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen
- Vorstand: Abt.-Leiter, weitere Vorstandsmitglieder
- Erweiterter Vorstand: Beisitzer für verschiedene Sachbereiche
- Planung und Verwendung des Abteilungsetats
- Verschiedenes
 - Leichtathletikveranstaltungen 2019
 - Beschaffung und Organisation der Wettkampfkleidung
- Sonstiges

Anträge sind bis spätestens 8 Tage vor der Veranstaltung bei der Abteilungsleitung schriftlich einzureichen. Stimmberechtigt sind alle ordentlichen Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Die Leichtathletik-Abteilungsleitung

Frank Förster

Peter Hampe

Martin Schröder

Thomas Behling

Eline Biedermann

Landesmeisterschaften U18 in der Halle

Am 19. und 20.1.2019 fanden in Hannover die Landesmeisterschaften U 18 in der Halle statt. In den Läufen am Samstag über die 1500 m starteten Svenja Holenburg und Philipp Tabert. Svenja lief in der Zeit 4:54,61 min – dies war der dritte Platz und persönliche Bestzeit. Philipp lief 4:42,41min und erreichte damit Platz 6.

Am Sonntagmorgen ging es für Svenja über die 800 m. Ihren Zeitlauf gewann sie in 2:25,52 min. Nach den vier Zeitvorläufen war es in den Endabrechnung Platz 9 mit persönlicher Bestzeit. Am späten Nachmittag fanden dann die Läufe über 3000 m statt, dort startete Philipp. Zum ersten Mal lief er die 3000 Meter unter 10 min, 9:58,28

min bedeuteten für ihn am Ende Platz 6.

Am 26.1.2019 fanden in Hannover die Landesmeisterschaften U20 in der Halle statt. Dort startete Janik Kolthof über die 400-m-Strecke. In seinem Zeitlauf lief Janik mit 54,16 sec persönliche Bestzeit. Nach allen drei Zeitläufen war es am Ende Platz 10.



Engagieren ist einfach.



**Sparkassen-
Sportfonds Hannover**

sparkassen-sportfonds.de

Wenn der Vereinssport in der Region nachhaltig gefördert wird.

Unter dem Motto „Gemeinsam GROSSES bewegen“ fördern wir den Vereinssport in der Region Hannover jährlich mit 100.000 Euro für kreative und nachhaltige Sportprojekte. Auch in allen Fragen rund um die Finanzen sind wir für Sie da – Fair. Menschlich. Nah.

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Hannover**

Norddeutsche Hallenmeisterschaft in Neubrandenburg

Die Norddeutschen Hallenmeisterschaften fanden im mecklenburgischen Neubrandenburg im traditionellen Jahnsportforum statt. Trotz aufwendiger Anreise war der VfL Eintracht Hannover mit Trainerin Astrid Fredebold-Onnen, den Trainern Björn Sterzel und Georgi Kamenezki und mit leistungsstarken Athletinnen und Athleten der Frauen sowie der weiblichen und männlichen Jugend U 20 angereist.

Mit vier Nord-Titeln, 2 weiteren Medaillenrängen und teilweise herausragenden Leistungen, haben wir überaus gute Ergebnisse erzielt. Wir sind hochzufrieden nach Hannover zurückgekehrt und erwarten bei den ausstehenden deutschen Meisterschaften in Leipzig (Männer/Frauen) und den Hallenjugendmeisterschaften in Sindelfingen spannende Wettkämpfe.

Weibliche Jugend U 20

Die 4 x 200 Meter-Staffel der weiblichen U 20 ist in der Siegerzeit von 1:41,71 Minuten Norddeutscher Meister geworden und steht damit in der DLV-Rangliste auf Platz drei. Livia Fischer, Janina-Marie Grünke, Vanessa Ahrndt und Lilli Böder freuten sich über die Gold-



Finalteilnehmerinnen 200 Meter: v.l. Luna Böder, Michelle Janiak

Foto: Lilli Böder



Adrian Stender gewinnt Bronzemedaille im Finale über 60 m-Hürden in 8,52 Sek. Foto: VfL E

medaille und die neue Bestzeit.

Lilli Böder erreichte im Finale über 60 Meter den Bronzerang in 7,72 Sekunden. Mit besserem Start wäre mehr drin gewesen, sagte der Trainer. Im Vorlauf lief Lilli Bestzeit mit 7,66 Sekunden. Livia Fischer erreichte ebenfalls das A-Finale und belegte den 8. Rang in 7,98 Sekunden (Zwischenlauf 7,89 s). Janina-Marie Grünke lief im Vorlauf sehr gute 7,91 Sekunden, womit sie die Qualifikation für die DJM Halle (7,95 s) schaffte. Aufgrund einer Verletzung verzichtete Janina auf die Teilnahme am Endlauf. Greta Baulecke lief 8,06 Sekunden und Smilla Kolbe 8,46 Sekunden in den Vorläufen.

Anne Gebauer wurde über 400 Meter der weiblichen Jugend Norddeutsche Meisterin in sehr guten 57,68 Sekunden und qualifizierte sich für die DJM. Gemäß Ausschreibung ist die Qualifikationsleistung mit 58,60 Sekunden vorgegeben. Anne ist sehr diszipliniert gelaufen und hat sich konsequent an die Vorgabe ihrer Trainerin Astrid Fredebold gehalten. Sie ist die erste Runde (200 Meter) in 27 Sekunden angelaufen, um mit einem starken Finish mit 1/100 Sekunden Vorsprung vor Greta Gettel aus Neubrandenburg zu siegen.

Greta sprang unter Wert auf-

grund von schlechten Rahmenbedingungen 5,09 Meter weit.

Ergebnisse 200 Meter weibliche Jugend

| | |
|------------------------|---------|
| Livia Fischer | 25,78 s |
| auf Endlauf verzichtet | |
| Vanessa Ahrndt | 26,38 s |
| Smilla Kolbe | 26,42 s |

Frauen

Luna Bulmahn wurde über 200 Meter in herausragenden 24,09 Sekunden und persönlicher Bestzeit Norddeutsche Meisterin und freute sich über Titel und Goldmedaille. Mit dieser Zeit steht Luna an zweiter Stelle der aktuellen deutschen Hallenbestenliste.

Den fünften Rang im A-Finale über 200 Meter erreichte Michelle Janiak in 25,24 Sekunden, Luna Böder wurde in diesem Lauf Achte in 26,27 Sekunden.

Miriam Böder lief 26,03 Sekunden und Miriam Hoppe 26,62 Sekunden.

Sabrina Häbler erreichte im 60 Meter Hürden-Finale den sechsten Platz in 8,84 Sekunden. Über 60 Meter lief sie 7,86 Sekunden, Miriam Hoppe 8,09 und Luna Böder 8,10 Sekunden.

Norddeutsche Meisterin über 400 Meter wurde Michelle Janiak in guten 57,19 Sekunden. Michelle freut sich über den Sieg und auf



Michelle Janiak wird über 400 Meter Norddeutsche Meisterin in 57,19 Sekunden. Foto: Sabrina Häßler

den Start bei den Deutschen Meisterschaft in Leipzig über 400 Meter und die Staffel.

Männliche Jugend U 20

Adrian Stender lief im 60 Meter Hürden-Finale mit 8,52 Sekunden eine gute Zeit und gewann die Bronzemedaille. Adrian qualifizierte sich für die DJHM und freut sich mit Freundin Lilli auf den Glaspalast in Sindelfingen. Über 60 Meter lief er 7,32 Sekunden.

Schnellster Sprinter war Feio Heß über 60 Meter in 7,28 (PB), Marcus Ziebell erreichte 7,31 Sekunden. Auch über 200 Meter lief Feio persönliche Bestzeit in 23,21 Sekunden. Marcus Ziebell lief die 200 Meter in 23,54 Sekunden und



Anne Gebauer wird Norddeutsche Jugendhallenmeisterin über 400 Meter in 57,68 Sekunden Foto: VfL E

Fabian Döbbel in 23,80 Sekunden.

Die 4 x 200 Meter-Staffel der männlichen Jugend lief in dieser Hallensaison zum ersten Mal und erreichte den vierten Platz in der sehr guten Zeit von 1:32,88 Minuten und qualifizierte sich mit dem Ergebnis für die DJHM.

So liefen die Jungs: Feio Heß, Marcus Ziebell, Adrian Stender und Fabian Döbbel.

Trainerin Astrid Fredebold freute

sich besonders, dass nach mehrfachen Versuchen nun ein gutes Staffelergebnis erreicht wurde.

Männer

Benjamin Küch lief die 200 Meter in 23,89 Sekunden und sprang 1,92 Meter hoch (5. Platz). Florian Söckmann folgte auf dem 6. Platz mit übersprungenen 1,89 Meter. P.H.



Luna Bulmahn gewinnt in sensationeller Zeit von 24;09 Sek. den 200 Meter Nord-Titel 5. Michelle Janiak, 8. Luna Böder Foto: VfL E

Dipl.-Ing. Bodo Menke

Dienstleistungsunternehmen im Gartenbau

Unsere Firmengruppe – Ihr Partner für Gartengestaltung

- Planung und Ausführung von Gartenanlagen, Zaunbau, Bewässerungsanlagen, Terrassen, Wegebau
- Pflege von Hausgärten und Gemeinschaftsanlagen
- Dekoration und Begrünung von Messeständen in Deutschland
- Ausstellungs- und Veranstaltungsfloristik
- Herstellung und Verkauf von Gartenbau-Produkten

Hoher Weg 26 □ 30519 Hannover □ Tel. 84 17 63 □ Fax 838 66 92 □ Dir. 0172/510 58 85

Hallen-Meeting im Sportleistungszentrum

Am 05.1. und 06.01.2019 fand das größte Hallen-Meeting des Winterhalbjahres 2018/2019 im Sportleistungszentrum Hannover statt.

Mit 1.392 Meldungen und 126 Vereinen aus insgesamt 12 Landes-Verbänden, hatten die Kolleginnen und Kollegen des Leichtathletik-Verbandes Hannover-Stadt alle Hände voll zu tun.

Für den VfL Eintracht Hannover war diese Veranstaltung eine gute Gelegenheit zur Vorbereitung auf die Landes-, Norddeutschen- und Deutschen Hallenmeisterschaften die im Januar/Februar 2019 stattfanden.

Für den VfL Eintracht Hannover ist die Veranstaltung kostengünstig, da keine Fahrt- und Übernachtungskosten entstehen und die Startgelder im Vergleich zu anderen Veranstaltern relativ niedrig sind. Qualifikationsleistungen für die verschiedenen Meisterschaften konnten erbracht werden, soweit diese noch nicht vorlagen.

Unsere Trainer konnten die Wettkampfverfassung der Athletinnen und Athleten prüfen und aufgrund der Ergebnisse aus den Läufen die Staffelmanschaften für die Meisterschaften planen. Aufgrund der vielen Teilnehmer bei diesem Meeting haben wir nur die Ergebnisse unserer Athletinnen und Athleten der Altersklasse U 18 und 20 und der Hauptklasse zusammengestellt, die aber ein gutes Bild über unsere Potentiale abgeben. P.H.

U 18, männlich

| | |
|---------------------------|---------|
| 60 Meter, A-Finale | |
| 7. Feio Heß | 7,42 s |
| 8. Marcus Zibell | 7,43 s |
| B-Finale | |
| 4. Lucas Wendel | 7,66 s |
| 200 Meter | |
| 5. Feio Heß | 23,27 s |



Schnelle Männer mit Trainer Roland Strohschnitter: v.l. Volker Kinast, Marvin Thuelken, Lennard Kolter, Robert Wolters, Daniel Napp

| | | | |
|---------------------------|---------|--------------------------|--------------|
| 7. Marcus Zibell | 23,78 s | 7. Volker Kinast | 22,91 s |
| 60 Meter Hürden | | 10. Alexander Juretzko | 22,97 s |
| 2. Lucas Wendel | 8,88 s | 11. Lennard Kolter | 23,03 s |
| U 20, männlich | | 16. Marvin Thuelken | 23,47 s |
| 60 Meter | | 20. Daniel Napp | 23,90 s |
| 3. Adrian Stender | 7,38 s | 60 Meter Hürden | |
| 60 Meter Hürden | | 2. Kjell Onnen | 8,66 s |
| 1. Adrian Stender | 8,59 s | 800 Meter | |
| 200 Meter | | 4. Malte Prietz | 1:58,99 min. |
| 4. Jannik Kolthof | 24,54 s | Hochsprung | |
| 400 Meter/Männerwertung | | 2. Benjamin Küch | 1,94 m |
| 8. Jannik Kolthof | 54,80 s | 8. Kjell Onnen | 1,80 m |
| Männer | | U 18, weiblich | |
| 60 Meter, A-Finale | | 60 Meter A-Finale | |
| 4. Robert Wolters | 7,18 s | 5. Greta Baulecke | 8,06 s |
| B-Finale | | 200 Meter | |
| 3. Volker Kinast | 7,33 s | 3. Anne Gebauer | 26,20 s |
| 5. Marvin Thuelken | 7,35 s | 6. Smilla Kolbe | 26,79 s |
| C-Finale | | 800 Meter | |
| 5. Lennard Kolter | 7,47 s | 9. Emma Reimer | 2:38,44 min. |
| Sven-Fabian Kwoll | 7,30 s | Weitsprung | |
| verzichtet | | 5. Greta Baulecke | 5,11 m |
| Benjamin Küch | 7,41 s | U 20, weiblich | |
| verzichtet | | A-Finale | |
| 200 Meter | | 2. Lilli Böder | 7,80 s |
| 3. Robert Wolter | 22,55 s | 3. Livia Fischer | 7,90 s |

Vorlauf

Janina-Marie Grünke 7,92 s
auf Endlauf verzichtet

B-Finale

4. Feline March 8,47 s

200 Meter

2. Janina-Marie Grünke 25,67 s
4. Livia Fischer 26,08 s
6. Vanessa Arndt 26,57 s

Frauen

60 Meter A-Finale

4. Michelle Janiak 7,83 s
5. Sabrina Häßler 7,85 s
7. Aline Petry 8,10

B-Finale

1. Jana Heyna 8,15 s
2. Miriam Hoppe 8,23 s
4. Johanna Schierholt 8,27 s

200 Meter

2. Michelle Janiak 24,80 s

5. Jana Heyna 26,15 s
6. Aline Petry 26,19 s
7. Johanna Schierholt 26,38 s
9. Miriam Hoppe 26,63 s

60 Meter Hürden

3. Sabrina Häßler 8,80 s
4. Lina Mietke 9,29 s
6. Mareike Nissen 9,64 s

800 Meter

2. Marie Pröpsting 2:17,88 min.
8. Franziska Stasch 2:33,64 min.

Weitsprung

2. Mareike Nissen 5,28 m



Sabrina Häßler, Aline Petry, Michelle Janiak, v.l.

**Redaktionsschluss
Ausgabe 2-2019**

13.5.2019

ES GILDET



Niedersächsischen Jugendhallen-Meisterschaften U16 und U20 mit sieben Titeln

Bei den Niedersächsischen Jugendhallen-Meisterschaften der Wettkampfklasse U 20 und U 16 gewannen die Leichtathleten des VfL Eintracht Hannover sieben Titel. Ein überaus erfreuliches Ergebnis. Vier Titel gewannen die Athletinnen und Athleten der Wettkampfklasse U 20 und weitere drei Titel erkämpften, sich mit tollem Einsatz, die Mädels der U 16. Die Erfolge in der jüngeren Altersgruppe sind wunderbar und machen Hoffnung für die Zukunft.

Ergebnisse der U 20

Weibliche Jugend

Lilli Böder erkämpfte sich im 60 Meter A-Finale den Landesmeistertitel auf den sie schon lange gewartet hatte. Die Favoritin Talea Prepens vom TV Cloppenburg verursachte einen Fehlstart, wodurch der Weg frei war für Lilli. Livia Fischer



Siegerehrung Finale 60 Meter: v.l. 1. und Landesmeisterin Lilli Böder, 4. Livia Fischer, 7. Greta Baulecke
Foto: P.H.

scher und Greta Baulecke waren ebenfalls im A-Finale dabei. Im B-Finale erreichte die unverwüstliche

Anne Gebauer den fünften und Vanessa Arndt den sieben Platz.
60 Meter-A-Finale



Lilli Böder wird Landesmeisterin über 60 Meter in guten 7,75 Sekunden. Gratulant: NLV-Vizepräsident Bernd Rebischke
Foto: P.H.



Die 4 x 200-m-Staffeln der weiblichen Jugend gewannen Gold und Silber. Auf dem Bild bei der Siegerehrung: v.l. Landesmeister: Livia Fischer, Janina-Marie Grünke, Vanessa Arndt, Lilli Böder. Vizelandesmeister: Svenja Pape, Anne Gebauer, Grata Baulecke, Smilla Kolbe
Foto: P.H.



Jugendliche Sprinter. v.l. Marcus Ziebell und Feio Heß Foto: P.H.

1. und NLV-Jugend-Meisterin
Lilli Böder 7,75 s
5. Livia Fischer 7,93 s
7. Greta Baulecke 8,07 s
B-Finale

5. Anne Gebauer 8,18 s
7. Vanessa Arndt 8,22 s
Die 200 Meter Zeitvorläufe ergaben nachfolgende Ergebnisse:

3. Anne Gebauer 26,02 s
3. Livia Fischer 26,02 s
5. Vanessa Arndt 26,10 s
7. Smilla Kolbe 26,43 s

Im 200 Meter-Lauf stürzte bedauerlicherweise Janina-Marie Grünke und tat sich richtig weh.

Unser Neuzugang Svenja Pape wurde Landesmeisterin über 400 Meter in guten 57,56 Sekunden. Ein guter Einstieg für Svenja im neuen Trikot des VfL Eintracht Hannover.

Luna Bulmahn lief, außer Konkurrenz, die 400 Meter im Wettbewerb der U 20 in einer herausragenden Zeit von 54,07 Sekunden. Damit steht sie auf dem ersten Platz der aktuellen DLV-Hallenbestenliste 2019. Großartig, liebe Luna.

Die 4 x 200 Meter-Staffel wurde überlegen Landesmeister in der hervorragenden Zeit von 1:41,95 Minuten, womit das Team an dritter Stelle der aktuellen DLV Rangliste steht.

Unsere 2. Mannschaft wurde Landesvizemeister in der ebenfalls sehr guten Zeit von 1:43,40 Minuten.

So liefen unsere Athletinnen:
VfL Eintracht Hannover I
Livia Fischer, Janina-Marie Grünke, Vanessa Arndt, Lilli Böder
VfL Eintracht Hannover II

Anne Gebauer, Greta Baulecke, Smilla Kolbe, Svenja Pape

Beide Mannschaften unterboten die Qualifikation für die Deutsche Jugendmeisterschaft von 1:47,00 Minuten sehr deutlich.



4 x 200 Meter Landesmeister weibliche Jugend, perfekter Wechsel von Vanessa Arndt auf Lilli Böder, die die Staffel mit 150 Meter Vorsprung zum Sieg führte.

Foto: Matthias Abromeit

Männliche Jugend

Erwartungsgemäß gewann Adrian Stender in seiner Spezialdisziplin über 60 Meter-Hürden die Landesmeisterschaft in der guten Zeit von 8,43 Sekunden. Die Qualifikation für die Deutsche Jugendhallenmeisterschaft von 8,50 Sekunden wurde unterboten. Der Start bei der Jugend-Meisterschaft in Sindelfingen, zusammen mit unseren Mädels, wird geplant.

Über 60 Meter erreichten Feio Heß und Marcus Ziebell das B-Finale:

B-Finale
3. Feio Heß 7,33 Sekunden
4. Marcus Ziebell 7,38 s
10. Adrian Stender 7,33 s
Ergebnis 200 Meter Zeitläufen:
6. Marcus Ziebell 23,25 s
7. Fabian Döbbel 23,43 s

**Redaktionsschluss
Ausgabe 2-2019**



Unsere Staffel-Meisterinnen mit ihrem Trainer Björn Sterzel

Foto: P.H.

13.5.2019

Offene Hallenlandesmeisterschaften Sachsen-Anhalt in Halle

Die Sprintgruppe von Roland Strohschnitter hatte beschlossen, nicht zu den Norddeutschen Meisterschaften nach Neubrandenburg zu fahren. U.a. wegen der langen Anreise und den hohen Hotelkosten bevorzugte Roland mit seiner Gruppe den Start bei den offenen Hallenlandesmeisterschaften Sachsen-Anhalt in Halle. Der Landesverband Sachsen-Anhalt ist der einzige Landesverband im DLV, der die Landesmeisterschaften offen ausschreibt, sodass auch Niedersachsen anhaltinische Meister werden können.

Die Reise nach Halle hat sich gelohnt. Die kleine Reisegruppe brachte drei Titel mit nach Hannover.

Jana Heyna wurde über 200 Meter Landesmeisterin in persönlicher Bestzeit von 25,62 Sekunden.

Johanna Schierholt holte sich die Landesmeisterschaft über 400 Meter in 58,48 Sekunden.

Landesmeister in der 4 x 200 Meter-Staffel wurde mit 1:31,23 Minuten unser Männerteam in nachfolgender Besetzung:

Marvin Thölken, Lennard Kolter, Daniel Napp und Robert Wolters.



Erfolgreiche Sprinter: 3 Titel bei Landesmeisterschaften Sachsen-Anhalt in Halle. V. l. Marvin Thölken, Daniel Napp, Johanna Schierholt, Jana Heyna, Robert Wolters, kniend: Lennard Kolter, Raymond Kusi Foto: Jana Heyna

Weitere Ergebnisse aus Halle:

Jana Heyna wurde im Finale über 60 Meter Siebte in 8,10 Sekunden.

Robert Wolters belegte den sechsten Platz im 60 Meter-Finale in 7,18 Sekunden.

Lennard Kolter lief als Siebter die 200 Meter in 23,23 Sekunden,

Marvin Thölken folgte ihm auf dem achten Platz mit 23,31 Sekunden.

Das Team kam nach diesen schönen Erfolgen aus unserem Nachbarland Sachsen-Anhalt zufrieden und in bester Laune in die Heimat zurück. P.H.



ELEKTRO- ANDRESEN

LEUCHTEN · HIFI · VIDEO · FERNSEHEN · ELEKTROGERÄTE
ELEKTROINSTALLATION · REPARATURDIENST · EINBRUCHMELDEANLAGEN

**Elektro-Andresen GmbH · Hildesheimer Straße 120-122 · 30173 Hannover
Telefon (05 11) 88 71 47 / 8 09 18 16 / 80 23 89 · Telefax (05 11) 88 79 20**

Erfolgreicher Test: Erster Hallenwettkampf 2018/2019

Die Sprinterinnen und Sprinter der Altersgruppe U 18 und der Hauptklasse Männer und Frauen haben ihren ersten Test in der Hallensaison 2018/2019 im Sportleistungszentrum mit beeindruckendem Erfolg absolviert.

Fawzane Salifou gewann die 60 Meter in der Wettkampfklasse U 18 in einem großen Feld überzeugend in 7,36 Sekunden.

Im Finale der Männer standen 4 Athleten des VfL Eintracht Hannover und erreichten ein tolles Ergebnis:

| | |
|---------------------|--------|
| Robert Wolter | 7,14 s |
| Sven-Fabian Kwooll | 7,15 s |
| Alexander Juretzko, | |
| Hannover 96 | 7,17 s |
| Benjamin Küch | 7,34 s |
| Lennard Kolter | 7,45 s |

Robert Wolter zeigte sich bereits in einer guten frühen Form. Überraschend erreichte unser Neuzugang Sven-Fabian Kwooll in seinem ersten Wettkampf den zweiten Platz vor Alexander Juretzko, der ab 01.01.2019 für den VfL Eintracht Hannover starten wird.

Auch über 200 Meter überzeugten unsere Sprinter mit nachfolgenden Ergebnissen:

| | |
|-------------------------|---------|
| Alexander Juretzko, | |
| Hannover 96 | 22,28 s |
| Robert Wolters | 22,35 s |
| Lennard Kolter | 23,00 s |
| Sven-Fabian Kwooll | 23,13 s |
| Benjamin Küch | 23,18 s |
| Simon Bahnmüller, LG BS | 23,42 s |
| Daniel Napp | 24,14 s |

Nach dem für ihn enttäuschenden dritten Platz über 60 Meter ließ sich Alex Juretzko über 200 Meter den Sieg nicht nehmen. Robert Wolter hielt lange mit, musste sich im Finish geschlagen geben.

Auch unsere Frauenmannschaft absolvierte einen großartigen Auftritt in der Halle.

Sechs Athletinnen standen im Endlauf über 60 Meter und belegten die ersten fünf Plätze:

| | |
|----------------------|--------|
| Jana Heyna | 8,19 s |
| Johanna Schierholt | 8,28 s |
| Mareike Nissen | 8,29 s |
| Ronja Goltermann | 8,49 s |
| Luisa Marie Grünwald | 8,52 s |
| Vanessa Reichenbach | wurde |

wegen eines Fehlstartes disqualifiziert, was nach ihrer langen Wettkampfpause passieren kann.

Über 200 Meter erzielten unsere Frauen nachfolgende Ergebnisse:

| | |
|--------------------------|---------|
| Vanessa Reichenbach | 26,58 s |
| Johanna Schierholt | 26,61 s |
| Jana Heyna | 26,64 |
| Christin Schulze, Gotha | 26,75 s |
| Mareike Nissen | 26,92 s |
| 10. Luisa Marie Grünwald | 28,51 s |
| 13. Ronja Goltermann | 29,52 s |

Nach dem Fehlstart im Endlauf über 60 Meter hatte Vanessa richtig Wut im Bauch und hat mit dem Sieg über 200 Meter richtig Biss gezeigt.

Trainer Roland Strohschnitter war mit den Leistungen seiner Athletinnen und Athleten sehr zufrieden. Die Ergebnisse machen Hoffnung auf sehr gute Staffelfolge die im Rahmen der Kurz- und Langstaffeln möglich sein werden, zumal einige leistungsstarke Athletinnen und Athleten an diesem Wochenende noch nicht am Start waren und nicht Alle in der Winter-saison starten. P.H.

Landesmeisterschaften in der Halle

Am 19./20.1.2019 fanden in Hannover die Landesmeisterschaften U18 in der Halle statt. Am Samstag fanden die Läufe über die 1500 m statt – über diese Strecke starteten Svenja Holenburg und Philipp Tabert. Svenja lief 4:54,61 min – dies war der dritte Platz und persönliche Bestzeit. Philipp lief 4:42,41 min und erreichte Platz 6.

Am Sonntagmorgen ging es für Svenja über die 800 m. Ihren Zeitlauf gewann sie in 2:25,52 min. Nach den vier Zeitvorläufen war es in den Endabrechnung

Platz 9 mit persönlicher Bestzeit. Am späten Nachmittag fanden dann die Läufe über 3000 m statt, dort startete Philipp. Zum ersten Mal lief er unter 10 min, seine 9:58,28 min bedeuteten am Ende Platz 6.

Am 26.1.2019 fanden in Hannover die Landesmeisterschaften U20 in der Halle statt.

Dort startete Janik Kolthof über die 400 m-Strecke. In seinem Zeitlauf lief Janik mit 54,16sec persönliche Bestzeit. Nach allen drei Zeitläufen war es am Ende Platz 10.

Der VfL Eintracht im Internet

Das *Aktuellste* aus
unserem Verein
unter

WWW.
vfl-eintracht-hannover.de

U16-Athletinnen und Athleten: Erfolgreich bei den Landesmeisterschaften

Über einen fabelhaften Meistertitel in der 4x100m-Staffel freuten sich Klara Dyszack, Pia Moszczynski, Matilda Jackson und Jana Ronshausen, bei dem Jana in einen fulminanten Schluss-Spurt die Startgemeinschaft Lönningen-Lindern und den VfL Wolfsburg in die Schranken wies. Mit ihrer starken Zeit von 52,53 Sekunden ließen die vier ganze 20 Staffelzeiten hinter sich und hatten schlussendlich sogar über eine halbe Sekunde Vorsprung auf die Zweitplatzierten aus Stade.



mogenen Leistungen geprägt war, die tollen Plätze fünf, sechs und acht.

Noch spannender machten die drei es jedoch im Weitsprung! Von Sprung zu Sprung verbesserte sich die Konkurrentin aus Cloppenburg, die es zu kontern galt! Im letzten Versuch schaffte Meret Plesse starke 5,14 m und wurde damit verdient Landesmeisterin. Ebenfalls mit hervorragenden Weiten von 5,01 m und 5,00 m erreichten Milena und Jeanne die Plätze drei und vier.

Mit Frida Reichwaldt, Isabelle Dreyse, Nike Viktoria Reiser und Paula Hüsigg – die alle noch dem

jüngeren Jahrgang angehören – hatte die U16 eine weitere Staffel am Start, die mit 55,61 Sek. im guten Mittelfeld landete. Frida überzeugte auch im Einzelrennen über 60 m mit flotten 8,47 Sek., mit denen sie sich für den Zwischenlauf qualifizierte. Hier verpasste sie nur knapp den Einzug ins Finale. Ebenfalls über 60 m ging bei der M14 Nick Lampe an den Start, der sich auf 8,30 Sek. verbesserte. Beim Kugelstoßen übertraf Ingmar Jeske im letzten Durchgang die 10-m-Marke und stieß sich mit 10,06 m auf den fünften Platz.



Pia Moszczynski hatte am Vortag erst ihre persönliche Bestleistung im Stabhochsprung um 40 cm auf insgesamt 2,60 m verbessern können und wurde damit auch in dieser Disziplin Niedersachsenmeisterin.

Beeindruckend war auch das 60m-Hürden-Finale der W14: Gleich drei Athletinnen im Trikot des VfL Eintracht waren hier vertreten und liefen sehr starke Zeiten von unter zehn Sekunden:

Meret Plesse, Milena Shonova und Jeanne Alipoé erreichten in einem Finale, welches von sehr ho-



Fabian Kuklinski doppelt erfolgreich

Fabian Kuklinski wurde Ende Dezember 2018 Sieger beim Burgwedeler Silvesterlauf und war Anfang Januar 2019 Schnellster beim Bothfelder Crosslauf.

Im Winter halten sich viele Läuferinnen und Läufer bei regionalen Volksläufen fit und tanken Motiva-



Fabian wurde mit großem Abstand Sieger beim 3,4 km Lauf

tion für die neue Saison. So auch Fabian Kuklinski. Am Jahresende lief er beim 32. Burgwedeler Silvesterlauf und gewann den 5,3km-Lauf in 16:54 Minuten. Fünf Tage später startete er beim 5. Bothfelder Crosslauf und siegte bei der 3,4km Mittelstrecke überlegen in 11:18,0. Dabei mussten die Läuferinnen und Läufer durch zwei Weitsprunggruben laufen, mehrere Strohhallen überqueren, durch ein Labyrinth rennen und einen kleinen Berg absolvieren. Timo Kuhlmann und sein Team vom TuS Bothfeld hatten sich für den interessanten Parcours wieder Einiges einfallen lassen.

Roswita Schlachte wurde Zweite im Crosssprint und Frank Förster 55. bei der 8,5km Langstrecke. Auch sie genossen es, dort Läuferinnen und Läufer verschiedener Vereine zu treffen und miteinander zu kommunizieren. Bei den regio-



In Bothfeld ging es auch durch zwei Weitsprunggruben

nalen Volksläufen kommt es nicht unbedingt auf die gelaufene Zeit an, man kann auch mal kürzere oder längere Distanzen als üblich absolvieren. Und nach dem Lauf ist es ein Genuss, eine Bratwurst oder ein Stück Kuchen vom Kuchenbuffet zu essen. So ein kleiner Ausflug in einen Volkslauf ist sozusagen Balsam für die Läuferseele und eine kleine Auszeit vom Alltag.

Weibliche Jugend U 20 wurde Landesmeister

Die 4 x 200-m-Staffel der Weiblichen Jugend U 20 wurden bei den Landesmeisterschaften überlegen Landesmeister in der hervorragenden Zeit von 1:41,95 Minuten, womit das Team an 3. Stelle der aktuellen DLV-Rangliste steht. Unsere 2. Mannschaft wurde Vizelandesmeister in der ebenfalls sehr guten Zeit von 1:43,40 Minuten. Beide Mannschaften unterboten die Qualifikationszeit von 1:47,00 Minuten sehr deutlich und fahren zusammen zur Deutschen Jugend Hallenmeisterschaft in den Glaspalast nach Sindelfingen.

V. l.: Livia Fischer, Janina-Marie Grünke, Vanessa Arndt, Lilli Böder, Vizelandesmeister: Svenja Pape, Anne Gebauer, Greta Baulecke, Smilla Kolbe Foto: P.H.



Silberseeelauf: Doppelter Erfolg durch Svenja und Fabian

Jannik (I), Frank, Jannik (II), Sarah und Roswita lagen in ihren Altersklassen vorne.



Svenja oben auf dem Treppchen vor Gaby Artmann

Acht Athletinnen und Athleten des VfL Eintracht Hannover starteten am 3. Februar 2019 beim Silberseeelauf in Langenhagen. Es war recht kalt und der Untergrund war wellig, gefroren oder teilweise auch schon sehr weich. Daher war es schwierig in einen Laufrhythmus zu kommen und die Verletzungsgefahr

Svenja Holenborg wurde ungefährdet Erste

war recht groß. Beim ersten Lauf nach den Kinderläufen musste der Silbersee zwei Mal umrundet werden. Siebter und 1. MJU20 wurde Jannik Kolthoff. Er benötigte für die 2,6km 9:25 Minuten. Als Zwanzigster und Erster der Klasse M50 lief Frank Förster 11:04 Minuten, dicht gefolgt von Jannik Berlipp, der mit 11:11 Minuten Vierundzwanzigster und Dritter seiner Klasse MJU20 wurde. Nicht weit dahinter konnte Sarah Vollkommer mit 11:18 Minuten sechste Frau und Erste der WJU18 werden. Das gute Ergebnis der VfL Eintracht-Athleten rundete Roswita Schlachte als zehnte Frau und Erste ihrer Klasse W60 in 12:03 Minuten ab.

Beim nächs-



ten Lauf mussten die Läuferinnen und Läufer dreimal um den See rennen. Svenja Holenborg zeigte, dass sie in der Form ihres Lebens ist. Ungefährdet wurde sie Gesamterste und brauchte lediglich 15:12 Minuten für die 3,9km. Eine gute Minute später war Thomas Kolthoff im Ziel. Er benötigte 16:33 Minuten und wurde Dritter seiner Klasse M60.

Beim abschließenden Hauptlauf über 7,8km führte Fabian Kuklinski von Beginn an und konnte schließlich knapp in 25:41 Minuten vor dem drei Jahre jüngeren Silas Bergmann von Hannover Athletics mit 25:43 Minuten gewinnen. Das war für ihn und Roswita eine gute Vorbereitung auf die Landesmeisterschaft Crosslauf in Lönningen am kommenden Samstag.



Fabian Kuklinski musste 8 Runden laufen
Fotos: Roswita Schlachte



Fabian gewinnt den Hauptlauf

Tolle Erfolge: Marie läuft beim Silvesterlauf auf Platz 3

Drei Top-Ten-Platzierungen gab es bei den Frauen und außerdem gewinnen Philipp, Emma und Paula ihre Altersklassen.

Viele Athletinnen und Athleten des VfL Eintracht nutzten den letzten Tag des Jahres entweder um mit einer super Zeit beziehungsweise mit einer guten Platzierung zu glänzen oder um gemeinsam mit Angehörigen hier in Hannover beim traditionellen Silvesterlauf um den Maschsee zu joggen.

Schnellster Athlet des VfL Eintracht war wie im letzten Jahr Triathlet Maik Plesse als Zweiter seiner Klasse M45 (und Gesamtdreizehnter) in 20:51 Minuten knapp vor Philipp Tabert als Sieger der Klasse



Marie Pröpsting wurde sensationell Dritte

U18 und Gesamtsiebzehnter.

Marie Pröpsting wurde sensationell in 22:08 Minuten Dritte (sowie HK-Zweite) hinter Svenja Pinkpank und Jasmina Stahl vom Pinkpank Running sowie vor ihrer Vereinskameradin Franziska Stasch, die Vierte (und HK-Dritte) in 24:01 Minuten wurde. Um mehr als zwei Minuten verbesserte sich Svenja Holenburg gegenüber 2017 und erreichte ebenfalls mit Platz 8 und Zweite ihrer Klasse U18 eine TOP-TEN-Platzierung. Das gute Resultat lässt auf weitere sportliche Erfolge im neuen Jahr hoffen.

Erfreulich ist das Abschneiden der jungen Läuferin Emma Reimer, die in ihrer Klasse U16 in 27:43 Minuten siegte. Auch in der Klasse U14 war eine junge Athletin vom VfL Eintracht ganz vorne: Paula Hüsing lief dabei genau 31 Minuten und konnte über ihre Platzierung am letzten Tag des Jahres mit ihrer Familie jubeln.

Nach dem Lauf freuten sich die Läuferinnen und Läufer auf den Krapfen und das Getränk. Das Langlaufteam hat sich bei der ersten Bank getroffen, um gemeinsam mit einem Glas Sekt das alte Jahr



Maik Plesse mit Krapfen und Sekt

zu verabschieden. Das ist eine Tradition geworden. Und dieses Jahr war es besonders schön, denn Alle freuten sich mit Marie über ihren Podestplatz.

**Redaktionsschluss
Ausgabe 2-2019**

13.5.2019

Wiese
Bestattungen

In begleiteten Trauergesprächskreisen helfen wir Trauernden,
mit dem Verlust eines geliebten Menschen umzugehen und neuen Lebensmut zu schöpfen.
Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner:

Altenbekener Damm 21 · Baumschulentallee 32 · Berckhusenstraße 29
Gartenburgstraße 38 · Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de



Zertifiziertes Unternehmen
nach DIN EN ISO 9001:2015



acternitas
Qualifizierter
Bestatter

Abschied Leben

Bundesligateam: Saisonstart mit Verstärkung



2. Mannschaft: Warten auf den Angriff



F40 spielt in der Landesliga mit

Am 13.10.2018 startete die neue Prellball Bundesligasaison in Baden (bei Achim).

Die junge Mannschaft (Julia, Mary und Sarah) konnte die ehemalige Jugendspielerin Laura wieder für das Prellballspiel gewinnen und fuhr somit gestärkt, verjüngt und hochgradig motiviert zum Spieltag. Die ehemaligen Bundesligaspielerinnen Tinka und Kerstin hielten sich als Ersatzfrauen bereit. Kerstin fungiert auch gleichzeitig als Trainerin der Mädels.

Im ersten Spiel gegen Concordia Hülsede konnte direkt ein Sieg eingefahren werden. Das darauffolgende Spiel gegen Baden II lief

nicht nach Vorstellung der jungen Mannschaft und musste knapp verloren gegeben werden. Die Gegnerinnen aus Bremen Eiche Schönebeck zeigten eine fantastische Abwehrleistung und konnten im Gegenzug bei unserer Mannschaft punkten, so dass auch dieses Spiel verloren wurde. Im Verlauf des Spieltages konnte insbesondere Laura - bei ihrem Bundesligaeinstieg - ihre Leistungen kontinuierlich verbessern und fand immer besser ins Spiel. Die kämpferische Leistung der Mannschaft insgesamt ist hervorzuheben und so konnten die anschließenden Spiele gegen Asbergen-Mahndorf und den TV



Mary, Laura Sarah und Julia



Ein tolles Team

Sottrum II deutlich „nach Hause gefahren“ werden. Der Spieltag endete mit positiven 6:4 Punkten.

Am 10.11. fand der zweite Spieltag in Sottrum statt, der auf dem Papier als der schwierigere angesehen werden musste. Dazu kam, dass die Stammspielerinnen Laura und Sarah – gesundheitsbedingt – ausgefallen sind und die Ersatzspielerinnen Tinka und Meike die Mannschaft unterstützten. Die Mannschaft zeigte durchweg in allen Spielen Engagement, Kampfgeist, mutige Ballannahme (insbe-

sondere Mary konnte sich in den Spielen stets weiter steigern) und fintenreiche sowie kraftvolle Angriffe (hier glänzte Julia, auch mit einer hervorragenden Punktequote). Die Frauen vom amtierenden Deutschen Meister (TV Sottrum I) und vom Vizemeister (Eiche-Schönebeck I) waren trotzdem nicht zu schlagen.

Auch gegen den TV Wohnste I war letztendlich kein Kraut gewachsen, allerdings hat unsere Mannschaft den Wohnsterinnen das



2. Prellball-Damenmannschaft

Frauen haben gekämpft und versucht, den Gegnerinnen das Leben schwer zu machen. Ihnen sind viele gute Angriffe gelungen. Insgesamt wurden sehr wenig Schlagfehler gemacht, und viele Bälle konnten entweder geblockt oder im Spiel gehalten werden.

Insgesamt muss man feststellen, dass das spielerische Niveau in der Landesliga, in den letzten Jahren, kontinuierlich zugenommen hat, so dass die Mädels es stets mit starken Gegnerinnen aufnehmen müssen. Da kann man mit den spielerischen Fortschritten unserer Mannschaft sehr zufrieden sein.

Die Altersklassenmannschaft (mit Floh, Kerstin, Meike und Tinka) nutzt die Landesligaspieltage um gemeinsam und auf hohem Niveau zu trainieren. Am ersten Spieltag mussten die Damen leider ohne Tinka antreten und konnte nur ein ausgeglichenes Punkteverhältnis von 5:5 erreichen. Dem Trainingszweck wurde aber dennoch ausrei-

chend Genüge getan!

Beim zweiten Spieltag in Sottrum (11.11.18) musste die zweite Mannschaft auf Lucia und Marie verzichten. Die Stimmung war dennoch gut, die Mädels waren motiviert ihr Bestes zu geben und den Gegnerinnen keinen Ball zu schenken. Insgesamt wurden von Spiel zu Spiel weniger Eigenfehler, schönere Spielzüge und gefährlichere Angriffe gemacht. Das ist ein Erfolg! Wichtig war auch, dass alle Spaß am Spiel und an der Bewegung und vor allem auch am Miteinander hatten.

Die „Großen“ – wie die 2. Mannschaft die Altersklassedamen freundlicherweise nennen – konnten diesmal komplett aufspielen und all ihre Erfahrung in den Ring schmeißen. Somit wurden alle Spiele gewonnen und das Punkteverhältnis wieder deutlich verbessert. Das war auf allen Ebenen zufriedenstellend. Die Landesmeisterschaft im Februar kann kommen!



Wir haben Spaß: Meike, Floh, Kerstin und Tinka

Leben und den Sieg sehr schwer gemacht.

Das Spiel gegen Baden I ging nach großer kämpferischer Leistung ganz knapp und unglücklich mit einem Ball Unterschied verloren. Gegen den TV Wohnste II siegte unsere Mannschaft mit einem souveränen Ergebnis von 41:20!!! Zur Zeit überwintern die Mädels – mit einem Punktestand von 08:12 auf dem 7. Tabellenplatz. Bestimmt ist in der Rückrunde mehr drin, wir sind zuversichtlich!!!

Zweite Damenmannschaft und die Altersklassenmannschaft treten in der Landesliga an

Am 21.10.18 fand der erste Landesliga-Spieltag in Dassel statt. Die junge zweite Damenmannschaft war mit Ella, Kira, Lucia, Marie und Myri am Start. Unsere junge Nachwuchsspielerin Shirin hat ihren Einstand im Spielbetrieb gegeben und sich teuer verkauft. Unsere jungen



Konzentration

Mit großen Plänen ins Tennisjahr 2019

Jahresversammlung

Auf unserer Tennisanlage soll es in der kommenden Sommersaison noch lebendiger zugehen!

Das war eine der zentralen Botschaften der Jahresversammlung, die am 4. Februar im Vereinsheim stattgefunden hat. Der Abteilungsvorstand präsentierte dort den Plan, voraussichtlich drei Leistungsklassen-Turniere beim VfL Eintracht auszurichten. Diese sollen am 8. Juni, am 10. August und am 14. September ausgetragen werden. Ziel ist es, unseren Verein in der Südstadt und in ganz Hannover noch bekannter zu machen, damit ggf. potentielle Neu-Mitglieder für uns zu begeistern und zugleich durch Startgelder einen kleinen Beitrag für die Vereinskasse zu leisten. Detailliertere Informationen u.a. zur Turnier-Anmeldung und den angebotenen Altersklassen werden rechtzeitig auf der Vereinshomepage unter vfl-eintracht-hannover.de/tennis veröffentlicht.

Auf der Jahresversammlung wurde zudem für Kontinuität gesorgt: Unser Abteilungsleiter und Sportwart Bastian Weber sowie unser Kassenwart Paul-Sebastian Lauer wurden zuerst ohne Gegenstimme entlastet und anschließend genauso wiedergewählt. Außerdem wurde festgelegt, dass Jana Zschiesche sich weiterhin um

Öffentlichkeitsarbeit und unsere Homepage kümmert. Die Artikel für die Vereinszeitschrift kommen auch in Zukunft wie gewohnt von Kristofer Klein.

Weiteres Thema der Jahresversammlung war die finanzielle Lage der Abteilung: Sie ist nach den Ausführungen des Abteilungsvorstands zufriedenstellend. Die 2018 getätigten Investitionen u.a. für neue Platzblenden, Sitzbänke und Sonnenschirme wurden von den anwesenden Mitgliedern nochmals positiv bewertet. Zur kommenden Sommersaison 2019 soll in neue Zähltafeln investiert werden, zudem ist die Sanierung der Tenniswand angedacht.

Aus der abgelaufenen Winter-Punktspielsaison ist noch nachzutragen, dass unsere Herren 30 ihr Ziel leider nicht erreicht haben. Aufgrund massiver Verletzungssorgen wurde der Klassenerhalt in der Bezirksliga trotz ordentlichem Saisonstart verpasst. Mit der Bilanz von einem Sieg, einem Unentschieden und vier Niederlagen landeten unsere Herren 30 am Ende auf dem vorletzten Tabellenplatz. Vorbehaltlich der Staffeleinteilung müssen sie daher im kommenden Winter in der Bezirksklasse neu angreifen!

Punktspielbetrieb

In den anstehenden Sommer-Punktspielbetrieb startet unser VfL

Eintracht mit insgesamt elf Mannschaften – vier im Erwachsenen-Bereich und sieben im Jugend-Bereich. Die bereits bei den Herren praktizierte Spielgemeinschaft mit dem TC Bischofshol soll auf die Herren 30 ausgeweitet werden, um der dort vorherrschenden Personalnot entgegenzutreten. Generell gilt aber weiterhin für den gesamten Herren-Bereich (Herren, Herren 30, Herren 40 und Herren 50), dass Verstärkung dringend nötig ist! Jeder motivierte und ambitionierte Neuzugang ist gern gesehen!

Frühjahrsputz

Bevor wir alle gemeinsam in den Tennis-Sommer 2019 starten können, wollen wir zunächst am Samstag, den 6. April ab 10 Uhr unsere Anlage auf Vordermann bringen. Zum traditionellen „Frühjahrsputz“ laden wir alle Mitglieder herzlich ein – nach dem Motto: „Viele Hände, schnelles Ende“!

Wir freuen uns auf Euer/Ihr Kommen!

Saisoneröffnung 13. April

Der Lohn für die Arbeit folgt dann bereits am darauffolgenden Wochenende: Am Samstag, den 13. April wollen wir ab 14 Uhr unsere offizielle Saisoneröffnung feiern und die ersten Bälle in der Sandplatzsaison 2019 schlagen!

KK

Redaktionsschluss und Erscheinungstermine 2019

|  | Ausgabe | Redaktionsschluss | Erscheinungstermin |
|---|------------------|---------------------|---------------------|
| | Ausgabe 2 | 13. Mai | 5. Juni |
| | Ausgabe 3 | 19. August | 9. September |
| | Ausgabe 4 | 11. November | 5. Dezember |

Mitte der Rückrunde – Saison 2018/19

Seit Mitte Januar 2019 läuft die Rückrunde der Tischtennissaison beim VfL Eintracht Hannover.

Unsere Mannschaften stehen in den Tabellen etwa da, wo sie zu Saisonbeginn vermutet wurden, die erste Mannschaft im guten Mittelfeld der Kreisliga, die zweite Mannschaft leider auf Abstiegskurs und die dritte Mannschaft in der 2. Kreisklasse auf dem 8. Platz.

Auch gab es zur Mitte der Saison Veränderungen in der Aufstellung der Teams. Durch das Ausscheiden von David Jung in der ersten Mannschaft musste die Zweite mit Ahmet Demirer einen weiteren guten Spieler an die Erste abgeben, was sich natürlich auch auf die nachfolgenden Mannschaften auswirkte.

Mittlerweile ist gut die Hälfte der Rückserie absolviert. Zumindest in der ersten Mannschaft gab es einige positive Entwicklungen, soweit es die Matchergebnisse betrifft. So konnte man Hannover 96 VI im Heimspiel ein Unentschieden abtrotzen, gegen Bemerode II schaffte man einen 9:6 Heimsieg. (Die Photos im Artikel stammen aus dem Spiel gegen Bemerode II am 08.02.2019). Damit kann das Team einigermaßen gelassen auf den Rest der Spielrunde schauen, da

Die erste Mannschaft in der Rückrunde 2018/19: Roland Kleinschroth, Peter Drögemeier, Martin Czypull, Gernot Dörrie, Adrian Winkler und Ahmet Demirer (v.l.n.r)



Gernot Dörrie in seinem ersten Einzel. Zu diesem Zeitpunkt führte das Team überraschend 4:0

BÜCHER SIND
SCHOKOLADE
FÜR DIE SEELE!

CRUSES Buchhandlung
Hildesheimer Straße 74 und 75 · 30169 Hannover · Tel. (0511) 88 24 45
www.cruses.de



CRUSES
Buchhandlung



Adrian und Ahmet im Spiel gegen das Spitzendoppel D. Eichhorn/Meyer aus Bemerode, dass sie mit 3:2 gewannen



Adrian Winkler und Ahmet Demirer in voller Aktion



Peter Drögemeier und Roland Kleinschroth in ihren ersten Einzeln gegen Bemerode II

man sich schon weit vom Tabellenende entfernt hat.

Unsere zweite Mannschaft blickt ein bisschen sorgenvoll auf den

Rest der Saison. Durch den Wechsel von Ahmet Demirer in die erste Mannschaft, wurde das Team nochmals geschwächt. Man weiß, dass die Klasse nicht mehr gehalten werden kann. Daher ist zu hoffen, dass alle Spieler zusammenstehen und die Rückspielrunde in diesem Sinne beendet wird.

Die meisten von uns, die Sport betreiben, haben schon mal einen Abstieg hinter sich gebracht, und wer ehrlich ist, es macht keinen Spaß. Kopf hoch!!!

Unser drittes Team in der 2. Kreisklasse hat in der Rückrunde bisher zwei Spiele absolviert; dabei gab es eine Niederlage und ein Unentschieden.

Warum Tischtennis? Wir spielen in der Halle, sind also wetterunabhängig. Die Ausstattung ist schnell zusammengestellt, und ein Schlä-

ger muss nicht gleich über 100 Euro kosten. Wir freuen uns über junge und alte Neugierige; kommt gern in die Hohe Straße zum Schnuppern, und vielleicht mehr.

Dieses Mal gab es eine Photostrecke zur ersten Mannschaft. Künftig werden wir aber alle Mannschaften und Aktionen im Bild festhalten.

**Christian-Martin Czypull
Wolfgang Andreska (Fotos)**

Unsere Trainingszeiten

Helene-Lange Schule, Falkenstraße, Eingang Hohe Straße, obere Halle, Hannover Linden

Montags 17.45 – 22.00,
Training für alle

Dienstags 17.45 – 22.00,
Training für alle

Mittwochs 17.00 – 19.00,
Jugendtraining, ab 19.00 für alle

Donnerstags 17.45 - 19.00,
Training für alle

Freitags 17.00 – 19.00,
Jugendtraining, ab 19.00 für alle

Bitte beachtet während der Punktspielsaison die eingeschränkten Trainingszeiten ab 19.00 Uhr. Wir freuen uns immer auf Neuinteressierte, auch Jugendliche und Kinder, die den Tischtennis sport ausprobieren wollen. Mehr Infos auch auf der Website.

Der VfL Eintracht im Internet

Das **Aktuellste** aus
unserem Verein
unter

WWW.
vfl-eintracht-hannover.de

Einladung zum 20. KuddelMuddelTurnier

Hallo zusammen.

Hiermit möchten wir alle aktuellen Mitglieder, Ehemalige, Baldige und natürlich auch Freunde und Bekannte zu unserem 20. Kuddel-MuddelTurnier einladen.

Bitte tragt euch in die folgende Doodle-Liste ein. Aus Kapazitätsgründen können nur die ersten 36 Anmeldungen berücksichtigt werden.

<https://doodle.com/poll/87yrts6344pcxyys>

Wichtiger Hinweis:

Beim Kuddel-Muddel werden die Mannschaften erst zu Turnierbeginn zusammengestellt. Daher ist pünktliches Erscheinen unbedingt notwendig, da ansonsten keine ordnungsgemäße Turnierorganisation möglich ist.

Wer bis zur Auslosungszeit (11.45 Uhr) nicht anwesend ist, kann nicht mehr berücksichtigt werden! Wer diese Uhrzeit nicht einhalten kann, (und trotzdem mitspielen möchte) soll sich rechtzeitig bei dem Orga-Team melden.

20. KuddelMuddelTurnier

Termin: 16. März 2019

St. Ursula-Schule, Seestraße, 11.00-19.00 Uhr

Eintreffen: 11.00 bis 11.30 Uhr

Auslosung: 11.45 Uhr

Spielbeginn: 12.00 Uhr

Siegerehrung: ca. 18.00 Uhr

anschließend gemütlicher Ausklang im Foyer

Über helfende Hände, zum Beispiel beim Aufbau der Felder am Turniertag, würde sich das Orga-Team sehr freuen. Wenn ihr uns dabei unterstützen wollt, tragt das bitte auch in die Doodle-Liste ein.

Wir freuen uns über Salate, Kuchen und und und..., damit für unser aller leibliches Wohl während des Turniers gesorgt ist.

Bitte tragt bei der Kommentar-Funktion in der Doodle-Liste ein, was ihr mitbringen werdet.

Cola, Fanta, Sprite, werden von der Turnierleitung gestellt, Bier kann gegen einen kleinen Obulus erworben werden.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Das KuddelMuddel-Orga-Team

Bad Studio Geibelstrasse

GmbH

Sanitär & Heizungstechnik
Gasgeräte-Kundendienst



Geschäftsführung Norbert Günther

Moderne Bad-Planung im Einklang mit Ihren Gestaltungs-Ideen

Geibelstraße 35 · 30173 Hannover · Tel. 0511 800116 · Fax 0511 804678
www.badstudio-geibelstrasse.de / bad_studio_geibelstr@htp-tel.de

Neuigkeiten aus der Triathlon-Sparte

Liebe Eintracht-Mitglieder, liebe Interessierte, ...

... in dieser Ausgabe möchten wir Euch unseren neuen Vorstand etwas näher vorstellen, sowie das ausgewählte Organisationsmodell unserer Sparte. Wie in der letzten Ausgabe der Vereinszeitung berichtet, haben wir im Oktober 2018 neu gewählt. Ein dreiköpfiger Vorstand organisiert nun unsere Abläufe. Zusätzlich berichten wir aus unserem 1. Wintertrainingslager in Springe, zu den Planungen des 1. Swim and Run und über die letzten sportlichen Erfolge im Jahr 2018. Viel Spaß beim Lesen.

Neuer Vorstand, neues Organisationsmodell

Am 18.10.2018 haben wir einen neuen Vorstand gewählt und uns im Vorfeld auf drei Mitglieder geeinigt. Neben den drei Hauptverantwortlichen gibt es weitere Freiwillige, die verschiedene Funktionen übernehmen.

Als Spartenleiter haben wir Maik Plesse, als Stellvertreterin Navina Schilling und als Finanz- und Kas-

senwart Lars Schiemann gewählt. Zusätzlich haben wir uns sehr breit mit weiteren Funktionsträgern aufgestellt. Dieses Modell hat den großen Vorteil, dass viele Aktive einige wenige Aufgaben übernehmen, als wenig Aktive viele Aufgaben. Durch viele Funktionsträger und entsprechende Kommunikationswege erhoffen wir uns zusätzlich eine höhere Transparenz bei Entscheidungen und Aktivitäten in der Sparte.

Hier alle Funktionen und Personen:

Willkommens-Beauftragte: Anne-Kathrin Herz

Vereinskleidung: Svenja Plinke
Verbandsliga Damen und

Schiedsrichterwesen: Sarah Linke
Startpass-Beauftragter: Marcus

Koitka

Verbandsliga Herren und Wettkämpfe: Marco Hohlen

Training Laufen/Athletik:

Sebastian Hoff sowie

Veranstaltungen und Events: Meik Friedrich.

Die Grundlage für dieses Organisationsmodell ist die Bereitschaft der Mitglieder, Verantwortung zu übernehmen und unsere Abteilung mit zu gestalten. Es ist sehr schön zu sehen, wie viele unserer Aktiven sich sehr gern einbringen, um die Gemeinschaft zu unterstützen. In vielen Vereinen ist das ehrenamtliche Einbringen eher rückläufig. Für uns ist das ein Gradmesser, dass wir als Gemeinschaft doch etwas Besonderes darstellen. Unsere Abteilung ist von einem hohen Miteinander geprägt. Der alte und neue Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei allen Mitwirkenden!

Kurze Vorstellung unserer drei Vorstandsmitglieder

Maik Plesse

Maik ist verheiratet und Vater von 2 Töchtern und 2 Söhnen. Beruflich arbeitet Maik bei einem großen Au-



tomobillieferanten als Projektleiter in der Entwicklungsabteilung. In der Triathlonsparte ist er seit dem Sommer 2014 aktiv. Über die vorangegangenen Laufaktivitäten und der Suche nach ganzheitlichem Ausgleichsport, kam Maik zu unserer Triathlonsparte. Nach fast fünf Jahren und vielen Trainingsstunden hat Maik im Triathlon beachtliche Leistungssprünge erzielt. Regelmäßig ist er in seiner Altersklasse in der Verbandsliga, oder sonstigen Wettkämpfen, auf den Siegerpodesten vertreten. Nun kümmert er sich zusätzlich im Ehrenamt um die Organisation unserer Sparte.

Navina Schilling

Navina ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Leibniz Universität Hannover und promoviert zu inklusiven Schulentwicklungsprozessen. Nach über zehn aktiven Jahren im Rudersport (DRC Hannover) hat sie 2017 nach neuen Herausforderungen im Sport gesucht.

Redaktionsschluss Ausgabe 2-2019

13.5.2019

Ansprechpartner

Maik Plesse
Tel.mobil: 0178 7240351
E-Mail: triathlon@vfl-eintracht-hannover.de

Trainingszeiten

Schwimmtraining:

Dienstag, 21:00 bis 22:00 Uhr, im Hallenbad Anderten sowie 14tägig von 20:00 bis 21:00 Uhr im Hallenbad Pattensen.

Rad: nach Absprache

Laufen:

Mittwoch, 18:00 bis 19:00 Uhr, auf dem Vereinsgelände.



Die Erkenntnis, dass sie ohne ein gutes Schwimmtraining auf ihrem Brustschwimmstil verharren würde, führte sie dann über eine Bekannte zum VfL Eintracht. Mittlerweile ist das Schwimmen ihre stärkste Disziplin. Die angenehme Atmosphäre im sehr altersdurchmischten und leistungsheterogenen Team ist für sie eine besondere Stärke, sodass sie gerne den Posten im Vorstand annahm. Triathlon ist Dank des unterstützenden und motivierenden Gruppenzusammenhalts ein toller Team sport!

Lars Schiemann

Lars ist verheiratet und Stiefvater von 2 erwachsenen Söhnen. Beruflich ist er in der Verwaltung im Landesdienst beim Landesamt für Statistik Niedersachsen für das Personalwesen mitverantwortlich. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern der Triathlonsparte und ist das „erste neue Mitglied“ in der Abteilung im Gründungsjahr 2009. Vom Tischtennis (TSV Hesse) über das Laufen (VfL Bückeburg und TuS Ricklingen) ist Lars zum Triathlon gekommen. Mittlerweile über 12 Jahre Triathlon – 10 davon beim VfL Eintracht.

1. Wintertrainingslager mit Familienanschluss in Springe

Vom Freitag, den 18.01.2019 bis zum Sonntag, den 20.01.2019 fuh-



ren wir mit fast 20 Aktiven in das Landheim der Tellkampschule in Springe.

Anwalts- und Notarkanzlei *Schreiber*

Beratung · Vertragsgestaltung · gerichtliche und außergerichtliche Vertretung

Notar Peter Schreiber *Rechtsanwalt*

Zivilrecht / allgemeines Vertragsrecht

- Grundstücks- u. Immobilienrecht
- Wohnungseigentumsrecht
- Erb- und Testamentsrecht
- Ehevertrag / Scheidungsfolgenvereinbarung
- Verkehrsunfallrecht

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht

(z.B. verkehrsrechtlich bei drohendem Fahrverbot / Bußgeld)

Hildesheimer Straße 48
30169 Hannover
www.rae-schreiber-notar.de

Telefon (0511) 80 71 970
Telefax (0511) 80 71 977
kanzlei@rae-schreiber-notar.de

Erstmalig haben wir hier ein Wintertrainingslager geplant und durchgeführt.

Das sehr idyllisch gelegene Landheim am Fuß des Deisters ist

eine funktional eingerichtete Jugendherberge, sowie man sich diese vorstellt.

Unmittelbar nach der Ankunft fühlten sich viele von uns in die

Schulzeit und zu Klassenfahrt-Erlebnissen zurückversetzt: Einteilung der Mehrbettzimmer (das größte Zimmer hatte 16 Betten), Betten beziehen und Küchendien-



Impressionen vom Wintertrainingslager Springe



steinteilung. All dies war für uns eine tolle Teambildungsmaßnahme und förderte nochmals unsere Gemeinschaft.

Ansonsten stand an diesem Wochenende das Training im Mittelpunkt. Die sportliche Infrastruktur war hierfür vor Ort ideal. Unmittelbar neben dem Landheim stand eine sehr moderne Sporthalle für uns zur Verfügung. Zusätzlich bietet der Deister tolle Laufstrecken und MTB-Routen. Außerdem nutzten wir das Hallenbad in Springe. Also perfekte Rahmenbedingungen um an der Triathlon-Form 2019 gezielt zu arbeiten.

Unser Lauf- und Athletiktrainer Sebastian Hoff hatte sich für das Wochenende ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm überlegt. Dies hatte er so zusammengestellt, dass wir trotz Leistungsunterschiede viele gemeinsame Trainingseinheiten zusammen absolvieren konnten.

Insbesondere der Trainingssamstag hatte es in sich: 10:00 Uhr Aufwärmprogramm in der Halle, 10:45 Uhr langer Lauf mit vielen Höhenmetern oder MTB-Tour. Dann Mittagessen und ab 15:00 Uhr gemeinsames Schwimmtraining. Kurz vor dem Abendessen dann noch Athletiktraining in der Halle. So kamen viele von uns am Samstag auf über fünf Trainingsstunden. Zur Krönung dann am Abend das Handballspiel Deutschland gegen Island im TV. Mehr Sportlichkeit geht kaum.

Sonntag dann nach gemeinsamen Frühstück weitere zwei Trainingseinheiten und schon war das sportliche Wochenende vorbei. Insgesamt war es für uns eine tolle Gemeinschaftsaktion. Jeder hat sich eingebracht und wir hatten gemeinsam viel Spaß. Lediglich die Nächte gestalteten sich als Herausforderung. Die laut knarrenden Etagenbetten ließen keine Bewegung zu, ohne dass die Mitschlafenden im Raum, die Bewegung geräuschvoll mitbekamen. Ein echte Herausforderung, insbesondere im 16

Bett-Zimmer. Halt wie auf Klassenfahrt.

Wir organisieren erstmalig einen „swim and run“

Am Sonntag, den 17.03.2019 richten wir im und am Hallenbad in Pattensen einen „swim and run“-Wettkampf aus. Im ersten Jahr als „Vereinsmeisterschaft mit Freunden“, also keine öffentliche Veranstaltung sondern: von uns, für uns und Freunde.

Das sportliche Format sieht so aus, dass alle Teilnehmenden 500 m schwimmen und abschließend in einem Jagdstart 5 km Laufen müssen. Jagdstart bedeutet, der bzw. die schnellste Schwimmer/in startet auch zuerst. Die nachfolgend Platzierten nach dem Schwimmen starten entsprechend der Zeitrückstände. Wir sind gespannt wie diese Veranstaltung ankommt und die Organisation verlaufen wird. Bereits an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren. Insbesondere Marco Hohlen hat sich hier besonders eingebracht und die Rahmenbedingungen sorgfältig organisiert.

Letzte Erfolge im Jahr 2018 – Silvesterlaufergebnisse

Am letzten Tag des Jahres starteten einige unserer Aktiven beim Silvesterlauf am Maschsee. Stephanie Lichtmeß lief die Seerunde über 5,9 km in 27:38 Min. (Platz 46, AK 5.), Sandra Huesig in 27:43 (Platz 47, AK 10.), Maik Plesse in 20:51 Min. (Platz 13, AK 2.), Andreas Huesig 29:01 (Platz 407, AK 63) und Jonny Masur 30:28 (Platz 523, AK 20).

Insgesamt kamen 759 Frauen und 1010 Männer ins Ziel.

Frühjahresausblick

In den kommenden Wochen müssen wir endgültig unsere Planungen zur Teilnahme an der Triathlon-Verbandsliga 2019 abschließen. Es wird entweder eine Mix-Mannschaft geben oder wie-

der ein Damen- und ein Herrenteam. Mal sehen wer von uns an den Wettkämpfen verbindlich teilnehmen möchte.

Mit dem Frühjahr gehen auch für uns die ersten Wettkämpfe im Jahr 2019 los. Hier stehen die Laufveranstaltungen im Mittelpunkt. Fest eingeplant sind wieder Starts beim Wasa-Lauf in Celle (10.03.2019, 10 km, 15 km oder 20 km) und bei HAJ Hannover Marathon.

Einige von uns planen gleich im Frühjahr einen Marathon. Stephanie Lichtmeß (Hannover-Marathon), Svenja Plinke (Hamburg-Marathon), Torsten Wolf (ggf. Hannover-Marathon), Torsten Glunde (ggf. Hannover-Marathon), Marco Hohlen (Düsseldorf-Marathon) und Lars Schiemann (Hannover-Marathon) bereiten sich für Läufe über die 42 km vor.

Wir werden über die Ergebnisse und Erfolge berichten.

So, liebe Leserinnen und Leser, das war's fürs Erste im Jahr 2019. Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr. Wir werden Euch über die Vereinszeitung und auf unserer Homepage über den Verlauf des Jahres regelmäßig informieren.

Viele Grüße von allen Triathletinnen und Triathleten

Der VfL Eintracht im Internet

Das *Aktuellste* aus unserem Verein unter

WWW.
vfl-eintracht-hannover.de

Überwintern!

27. Hugo-Wiechert-Turnier

Das Hugo-Wiechert-Turnier fand 2018 zum 27. Mal statt. Der verstorbene Namensgebers war ein Förderer und Mäzen des Pétanquesports. Durch den heißen Sommer war dieses Turnier in den Herbst verlegt worden, quasi zum Saisonende. Den Hugo-Wiechert-Pokal bekam als Sieger Jürgen Dierk überreicht.

Im November waren die „wichtigsten“ Termine das Grünkohlessen und das Skat- und Kniffeltturnier.

Nach wie vor fand das gemeinsame Grünkohlessen großen Anklang.

Auch das Skat- und Kniffeltturnier war gut besucht, zumal wir uns über Spieler, die nicht der Pétanqueabteilung angehören, sehr gefreut haben. So hat diesmal ein Gast gewonnen, der einen guten Skat gespielt hat: unser Ehrenpräsident Werner Fenske.

Glück im Spiel hatte auch Helga Struß beim Kniffel, sie hat die meisten Punkte errungen und konnte damit zuerst aus den vielen Preisen das Richtige aussuchen.

Eisbären-Turnier

Im Dezember begann wieder der sportliche Teil, unser Eisbär-Turnier.

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr wird die Außentemperatur gemes-



Jürgen Dierk bekommt den Hugo-Wiechert-Pokal überreicht



sen und anhand unserer Temperaturtabelle entschieden, wieviel Zusatzpunkte es gibt. Es werden 2 Spiele durchgeführt. Die Anzahl der erspielten Punkte und der Temperaturpunkte werden addiert und wer am 24. Februar die meisten Spiel- und Frostpunkte hat darf den „kleinen Eisbären“ als Siegerpokal im Sommer beherbergen.

Jahresversammlung

Auf der Jahresversammlung der Pétanque-Abteilung fiel die Entscheidung, dass wir wieder eine Mannschaft für die Bezirksoberliga stellen werden. Die Termine der Ligaspiele sind 14.4., 26.5. und 1.9.2019.

Auch in diesem Jahr bieten wir unseren Sportplatz als Austragungsort der Landesmeisterschaft im Mixte an. Vom 6. bis zum 7. Juli 2019 gibt es wieder Pétanque auf dem ganzen Sportgelände.

Beschlossen wurde auch, zum ersten Mal eine offene Vereinsmeisterschaft im Triplette durchzuführen. Wir sind gespannt, ob es ge-

lingt, auch mit viel Werbung, diese Veranstaltung durchzuführen.

Alle sind eingeladen sich mit einer 3er-Mannschaft am 3.8.2019 am Rennen um die Medaillen zu beteiligen.

Carl-Heinz Engelke verstorben

Im Dezember mussten wir Abschied von Carl-Heinz Engelke nehmen (s. Foto oben, rechts im Bild). Er war der Begründer unserer Pétanque-Abteilung. Ferner war er nicht nur Ehrenpräsident unseres Vereins, sondern auch des Niedersächsischen Pétanque-Verbands. Er hat viel für die Popularität und Verbreitung dieses Sports getan. Wir sagen ihm ein letztes Mal Danke und werden ihn in ehrentvoller Erinnerung behalten. K.T.

**Redaktionsschluss
Ausgabe 2-2019**

13.5.2019

Sportabzeichenabnahme inclusive Vorbereitungstraining für 2019

Montags gibt es von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr vor den jeweiligen Abnahmeterminen wieder eine Übungsmöglichkeit für die vier Fertigkeiten Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination, die für das Sportabzeichen wichtig sind.

Dieses Angebot richtet sich an Erwachsene. Für Vereinsmitglieder des VfL Eintracht Hannover ist dieses Angebot kostenlos. Exter-

ne haben einen Kostenbeitrag von 10,- Euro pro Übungseinheit bei Barzahlung zu Beginn des jeweiligen Übungsblocks zu leisten.

Ansprechpartner:

Roswita Schlachte, Email: r.schlachte@t-online.de

Jonny Masur, Email: jonny.masur@htp-tel.de.

Eine Voranmeldung zu den Ab-

nahmeterminen ist, wie bei anderen Stützpunkten bereits üblich, unbedingt erforderlich, um ausreichend Prüferinnen und Prüfer bereitstellen zu können.

Bearbeitungsgebühren und Zahlungsbedingungen

Der SSB berechnet uns 5,00 EUR incl. Porto (Urkunde/ohne Abzeichen) bzw. 6,00 EUR (Urkunde/mit Abzeichen). Die Jugendabzeichen sind kostenlos. Die „reine“ Sportabzeichenabnahme ist kostenfrei, denn das Team des Stützpunktes Hannover Süd ist ehrenamtlich tätig. Aufgrund der starken Erhöhung der Buchungsgebühren durch die Banken haben wir seit 2018, wie bei vielen anderen Sportabzeichen-Stützpunkten ebenfalls gebräuchlich, auf Vorkasse umgestellt.

Außerdem wird das 20-km-Radfahren am 28.09.2019 vor dem letzten Abnahmetermin stattfinden. Treffpunkt ist um 8:45 Uhr auf dem Sportplatz des VfL Eintracht Hannover, Hoppenstedtstr. 8, 30173 Hannover. Von dort aus fahren wir zum Start: Eilenriede/Waldheim.

Hinweis: Das Tragen eines Helms ist dabei zwingend erforderlich.

Roswita Schlachte, Jonny Masur

Trainings-/Abnahmetermine 2019

| | | |
|----------------------|-------------------|----------|
| Montag, 29.04.2019 | 17.30 – 19.00 Uhr | Block 1 |
| Montag, 06.05.2019 | 17.30 – 19.00 Uhr | Block 1* |
| Dienstag, 07.05.2019 | 17.00 Uhr | |
| Montag, 20.05.2019 | 17.30 – 19.00 Uhr | Block 2 |
| Montag, 27.05.2019 | 17.30 – 19.00 Uhr | Block 2 |
| Dienstag, 04.06.2019 | 17.00 Uhr | |
| Montag, 17.06.2019 | 17.30 – 19.30 Uhr | Block 3 |
| Montag, 24.06.2019 | 17.30 – 19.30 Uhr | Block 3* |
| Dienstag, 25.06.2019 | 19.00 Uhr | |
| Montag, 19.08.2019 | 17.30 – 19.00 Uhr | Block 4 |
| Montag, 26.08.2019 | 17.30 – 19.00 Uhr | Block 4 |
| Dienstag, 03.09.2019 | 19.00 Uhr | |
| Montag, 16.09.2019 | 17.30 – 19.00 Uhr | Block 5 |
| Montag, 23.09.2019 | 17.30 – 19.00 Uhr | Block 5 |
| Samstag, 28.09.2019 | 10.00 Uhr | |

*ggf. Terminverlegung nach Absprache

Treffpunkt:

An der Hochsprungmatte auf dem Gelände des VfL Eintracht Hannover, Hoppenstedtstraße 8

HEINRICH



MENSING

GEGRÜNDET 1874

**Natursteinarbeiten • Treppen • Fußböden
Grabmale • Fensterbänke
Natursteinrestaurierungen**

Friedhofsallee 26

30519 Hannover

Tel. 0511/84 18 35

Fax 0511/83 41 46

Hildesheimer Str. 129

30173 Hannover

Tel. 0511/88 33 06

Fax 0511/88 33 26

VfL Eintracht Hannover von 1848 e.V.

Hoppenstedtstraße 8, 30173 Hannover, Tel. 0511/88 74 98 + 70 31 41, Fax: 0511/35 32 140, Fax: 0511/71 00 876
 E-Mail: kontakt@vfl-eintracht-hannover.de · Homepage: www.vfl-eintracht-hannover.de
 Clubheim VfL Eintracht Hannover, Telefon 0511/88 93 51

Ehrenpräsidenten/-präsidentin Werner Fenske, Schildhof 9, 30853 Langenhagen, Tel. 621360
 Hedda Petermann, Tel. 82 11 74, E-Mail: petermann243@web.de

Mitglieder des Präsidiums

| | |
|------------------------|---|
| Präsident | Rolf Jägersberg, Rönnehof 3, 30457 Hannover, Tel. 6 40 97 38, Tel. dienstl. 39 72 50, Fax dienstl. 3 97 25 20 |
| Vizepräsident Finanzen | Thomas Behling, Von Alten-Allee 13, 30449 Hannover, Tel. 2 70 02 86 E-Mail: th.behling@htp-tel.de |
| Vizepräsident | Stefan Roeder, Tel. 5 29 52 46, E-Mail: CSF.Roedert-online.de |
| Vizepräsident | Peter Schreiber, Hildesheimer Str. 48, 30169 Hannover, Tel. 80 71 97-0, Tel. 80 71 97-0, Fax 80 7197-7, E-Mail: kanzlei@rae-schreiber-notar.de |
| Vizepräsident | N.N. |
| Vizepräsident Jugend | N.N. |
| Geschäftsführerin | Mareike Wietler |

Geschäftsstelle

| | |
|-----------------------------------|--|
| Geschäftsstellen-Mitarbeiterinnen | Janina Webers Tel. 0511/88 74 98 Fax 0511/35 32 140 Elisabeth Schwieger Tel. 0511/70 31 41 Fax 0511/710 08 76 E-Mail: kontakt@vfl-eintracht-hannover.de Homepage: www.vfl-eintracht-hannover.de |
| Geschäftszeiten | Montag/Dienstag 8.00 – 16.00 Uhr Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr Freitag 8.00 – 13.00 Uhr |
| Bankverbindungen | Sparkasse Hannover, IBAN DE 65 25050180 0000 244244 BIC SPKHDE2HXXX Commerzbank Hannover, IBAN DE 43 25040066 0353 533300 BIC COBADEFFXXX |
| Fußballabteilung | Tel. 0511/80 00 95 |
| Spendenkonto | Volksbank Hannover, IBAN: DE56 2519 0001 0023 3234 00 BIC: VOHADE2HXXXv |

| | |
|-------------------|--|
| Redaktio/Layout | Peter Rettberg, Theodor-Lessing-Ring 6A, 30823 Garbsen, Tel. 05131/46 50 86, E-mail: pu_rettberg@htp-tel.de |
| Anzeigen | Geschäftsstelle VfL Eintracht Hannover, Tel. 88 74 98, Fax 35 32 140 oder Tel. 70 31 41, Fax 710 08 76, E-Mail: kontakt@vfl-eintracht-hannover.de |
| Erscheinungsweise | Einmal im Vierteljahr, Auflage 1.700 Exemplare, Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten |
| Druck | Horst-Ernst Schmidt, Druckerei, Verlag, Werbetechnik, Hanno-Ring 10, 30880 Laatzen, Tel. 05102/89039-0, Fax 05102/890 39-18, E-Mail: order@druckereischmidt.de |

KÜHL OPTIK

Handwerk • Brillenmode • Kontaktlinsen

Neu!

**Bis zu 40 % besser
sehen in der Nähe:**

Impression® Gleitsichtgläser mit
neuer Eye Lens Technology.




R

RODENSTOCK

See better. Look perfect.

Hildesheimer Straße 60 - 62

30169 Hannover

 (0511) 88 00 72

www.kuehl-optik.de



Ray-Ban



BADMINTON | EILENRIEDELÄUFE | FERIENCAMPS | FITNESS/GYMNASTIK/
ENTSPANNUNG | FUSSBALL | GESUNDHEITS- UND PRÄVENTIONSSPORT | HOOP-
DANCE | INTEGRATION DURCH SPORT | JU-JUTSU | LEICHTATHLETIK/ LEICHT-
ATHLETIK FÜR INTERESSIERTE MIT BEHINDERUNG | PÉTANQUE PRELLBALL |
SPORTABZEICHEN | TANZEN (KINDERTANZ/JAZZ-DANCE) | TENNIS TISCHTENNIS
| TRIATHLON | TURNEN (KINDERTURNEN/LEISTUNGSTURNEN/SGW/TGW/TGM) |
VOLLEYBALL/ BEACHVOLLEYBALL

| | | | |
|--|----------------------------------|--|--|
| | 1 8 17 38 40 47 (ohne Gewähr) | „Das Glück wohnt am Stephansplatz“ | |
| | Barbara Fiedler | Familienbetrieb seit 1956 Toto-Lotto · Tabakwaren · Zeitschriften · Papierwaren Stephansplatz 3 · 30171 Hannover · Telefon 0511/88 18 77 | |

CONTAINER-DIENST SCHUTT – MÜLL – SCHROTT

M. Haczkiewicz

Barbarastraße 13 · 30952 Ronnenberg · OT Empelde

Telefon (0511) 2 62 01 53

Telefax (0511) 46 10 61

FU 0 17 25 46 00 70



C. Albrecht

Ihr
VORPRUNG
*Wir können alles persönlich
besprechen.*

VGH Vertretung Cornelia Albrecht

Heisterbergallee 99

30453 Hannover

Tel. 0511 483993 Fax 0511 485352

www.vgh.de/cornelia.albrecht

cornelia.albrecht@vgh.de

Finanzgruppe

fair versichert

VGH